Newsletter Nr. 161

Juli 2022

Erscheint seit 2007

Aktueller Stand der Abonnenten: **2.568**

Zum Inhalt:

Kinderbuch-Lesungen bei literaTurm **2**
Präventiver Jugendschutz Frankfurt Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen **4**
Ratgeber für Eltern **5**
ElternSchule
Das Mentorenprogramm der Digitalen Helden **6**
ELAN ElternFortbildungen **7**
Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong **8**
Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V. **9**
Elternseminare an der VHS **11**
bke-elternberatung.de **12**
Elternveranstaltungen von Gemeinsam leben Frankfurt e.V. **12**
Einladung zum Elternstammtisch **13**
Deutscher Kinderschutzbund
Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ® **15**
Elterntelefon **16**
Bildungsangebote für Schulen
Ernährungs- und Umweltbildung im Schulgarten **17**
URSPRUNG Frankfurt gUG **18**
Vom Hund lernen. Stark für´s Leben **20**
MainStudy 2022 – Informationsveranstaltung für die Oberstufe **21**
BO Hessen. IHK-Initiative für berufliche Orientierung **22**
IHK Frankfurt Berufsorientierung und Berufseinstieg **23**
ZukunftsBauKasten (ZuBaKa) **24**
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb) **25**
Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen **27**
Deutsches Filmmuseum **29**
EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain **33**
Museum für Kommunikation Frankfurt **36**
Junges Museum Frankfurt **43**
Atelier 1318 **48**
Museum Giersch der Goethe Universität **49**
Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene **50**
Die MINISCHIRN in der Kulturschirn **53**
Grüne Schule Palmengarten **54**
***Städel – Museum* IMAGORAS –EIN STÄDEL GAME FÜR KINDER** **55**
Ferienfreizeiten 2022 im Frankfurter Schullandheim Wegscheide **55**

Unseren Newsletter können Sie gezielt lesen. Die Veranstaltungshinweise im Inhaltsverzeichnis sind aktive Elemente. Mit einem Doppelklick kommen Sie unmittelbar zum entsprechenden Beitrag.

Unseren Newsletter abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach. Mit einem Doppelklick landen Sie unmittelbar auf der entsprechenden Seite.

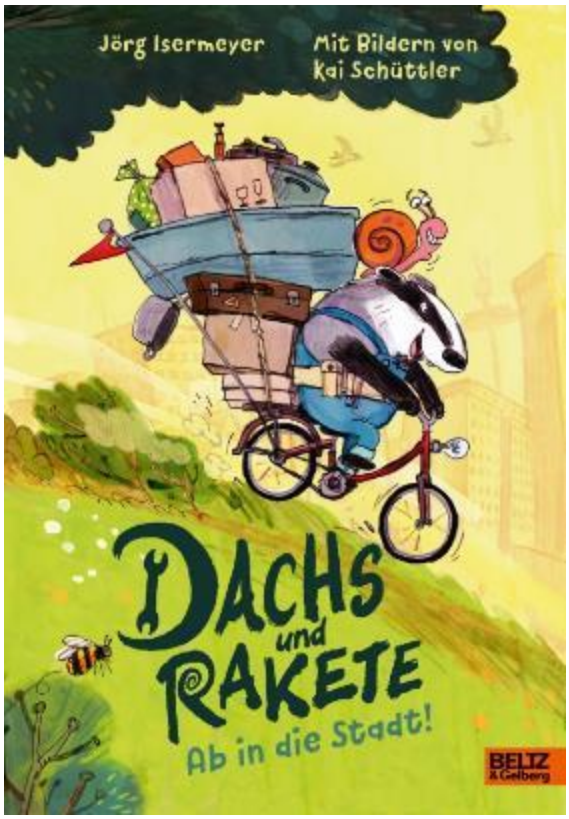
Kinderbuch-Lesungen bei literaTurm

Alle zwei Jahre veranstaltet die Stadt Frankfurt das große Literaturfestival *literaTurm 2022* in Frankfurt und der Rhein-Main-Region und setzt als Konzeptfestival einen wechselnden thematischen Schwerpunkt. Unter dem Motto **„RISSE“** stellt **literaTurm** vom **27. Juni bis 3. Juli 2022** Sachbücher und Romane bei Lesungen und Gesprächen mit Autor:innen, Wissenschaftler:innen und Journalist:innen vor. Zum Abschluss lädt das Festival zu zwei Familienlesungen in die Historische Villa Metzler in Frankfurt ein. Wir freuen uns auf zwei Kinderbuchlesungen am **Sonntag, den 3. Juli 2022.** Dann sind **Gerda Raidt** und **Jörg Isermeyer** zu Gast in der **Historischen Villa Metzler**.

Sonntag, 3. Juli 2022

11 Uhr //Jörg Isermeyer „Dachs und Rakete. Ab in die Stadt!“ *für Kinder ab 5 Jahren*

Rummms! Völlig überraschend steht eines Morgens ein Bagger im Bau von Herrn Dachs und seiner besten Freundin, der Schnecke Rakete. Ein Räumungsbefehl liegt vor: Hier soll ein Natur-Erlebnispark entstehen. Das gemütliche Leben auf dem Land, umgeben von Obstbäumen, Himbeersträuchern und einem Gemüsebeet, findet ein jähes Ende, denn Dachs und Rakete müssen umziehen – und zwar sofort! Nach einer abenteuerlichen Reise landen die beiden in der Stadt, wo es viel Neues zu entdecken gibt und einige Überraschungen auf sie warten.

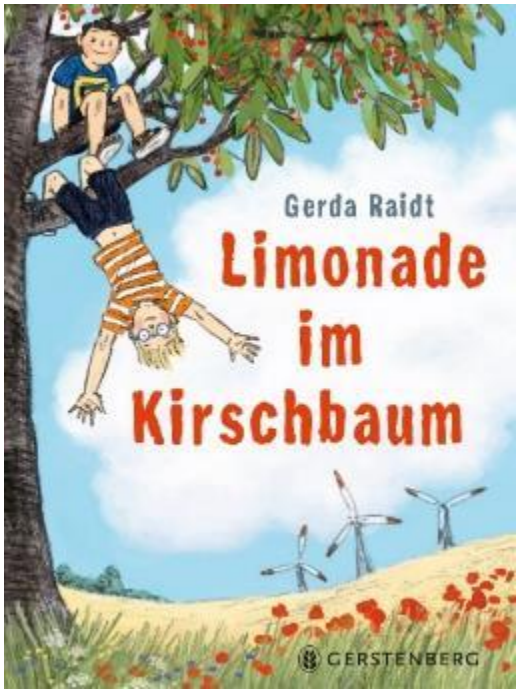


Jörg Isermeyer erzählt in *Dachs und Rakete. Ab in die Stadt* (Beltz & Gelberg) von Stolpersteinen des urbanen Lebens und Begegnungen mit den Stadtbewohner:innen, von neuen Freund:innen und Mutmach-Liedern und hat für die Veranstaltung auch die dynamisch-witzigen Illustrationen von Kai Schüttler und sein Akkordeon mit im Gepäck.

Jörg Isermeyer reiste ein halbes Jahr als Straßenmusiker durch Europa, bevor er sich nach seinem Studium für eine freie Künstlerlaufbahn entschied und heute als Schauspieler, Regisseur, Theaterpädagoge, Musiker und Schriftsteller in Bremen lebt. Seine Bücher und Theaterstücke wurden mehrfach ausgezeichnet, u.a. dreimal mit dem "Lesekompass" der Leipziger Buchmesse.

16 Uhr // Gerda Raidt „Limonade im Kirschbaum“ *für Kinder ab 8 Jahren*

Otto ist Einzelkind und ein richtiger Stubenhocker – am liebsten hört er Hörbücher in seinem Zimmer. Seine Eltern wiederum finden, ein Kind in Ottos Alter sollte draußen mit Freunden herumtoben, auf Bäume klettern und mit aufgeschürften Knien nach Hause kommen. Dabei möchte Otto doch bloß seine Ruhe haben! Der Versuch der Eltern, ihn an die gute frische Luft zu bringen, führt sie in ihr Sommerhaus auf dem Land; gemeinsam soll dort ein Baumhaus zusammengezimmert werden. Dass dies in ein Wochenend-Abenteuer mündet, aus dem Otto mit ersten Kratzern und einem guten Freund an der Seite zurückkehrt, können sie da noch nicht ahnen...



Von Erwartungen und Vorurteilen, von überfürsorglichen Erwachsenen und schlauen Kindern handelt diese warmherzig und leichtfüßig erzählte Sommergeschichte, aus der Gerda Raidt an diesem Nachmittag liest und Einblicke in den Entstehungsprozess von Text und Zeichnungen gibt.

Gerda Raidt studierte freie Grafik und Illustration in Halle und Leipzig. Sie hat zahlreiche Kinderbücher illustriert und ist auch als Autorin tätig. *Limonade im Kirschbaum* (Gerstenberg Verlag) ist ihr erstes erzählendes Kinderbuch. Zuletzt erschien u.a. *Das ist auch meine Welt! Wie können wir die Welt besser machen?* (Beltz & Gelberg).

EINTRITT
5 € je Veranstaltung.
Eintrittskarten zu allen Veranstaltungen sind auf www.literaturm.de und bei den Vorverkaufsstellen von Frankfurt Ticket erhältlich (www.frankfurtticket.de). Je nach Verfügbarkeit gibt es auch am Veranstaltungstag ab 30 Minuten vor Beginn noch Tickets am Einlass.

Frankfurt-Pass- und Kulturpass-Inhaber:innen melden sich bitte direkt beim Veranstalter an,
E-Mail: literaturm@stadt-frankfurt.de, Tel.: 069 212 35435.

VERANSTALTER
Kulturamt Frankfurt am Main in Kooperation mit dem Kunstgewerbeverein in Frankfurt am Main e. V.

ADRESSE UND ANFAHRT
Historische Villa Metzler, Schaumainkai 17, 60594 Frankfurt am Main

ÖPNV: U-Bahnen 1, 2, 3, 8 (Schweizer Platz) und 4, 5 (Dom / Römer) Tram 11, 12 (Römer / Paulskirche)

PKW: Parkhaus Walter-Kolb-Straße

Die Historische Villa Metzler verfügt über einen barrierefreien Zugang

STADT KULTURAMT FRANKFURT AM MAIN

Präventiver Jugendschutz Frankfurt
Hinweise auf nützliche Onlineveranstaltungen

Liebe Eltern und weitere Interessierte,

viele Arbeiten von zuhause, dies ist die Stunde von Onlineseminaren / Webinaren.
Wir möchten Sie auf wichtige Onlineveranstaltungen hinweisen, die Sie bei ihren Bildungs- und Erziehungsaufgaben in Corona-Zeiten unterstützen. Hier die Themen und Links:

Angst vor Corona? Kinder sollten spezielle Kindernachrichten nutzen
https://fis.jugendschutz.net/master-detailseite-news/n/angst-vor-corona-kinder-sollten-spezielle-kindernachrichten-nutzen/
https://www.klick-tipps.net/coronavirus/

Zuhause lernen mit Medien – Tipps für Eltern und Lehrende
Die bundesweiten Schulschließungen stellen Eltern und Lehrende aktuell vor große Herausforderungen. Kindern und Jugendlichen soll das Lernen von zu Hause aus ermöglicht werden, allerdings sind Schulen und Eltern auf diese Situation nicht vorbereitet gewesen. **klicksafe** hat einige Apps und Web-Ressourcen zusammengetragen, die das Homeschooling am Computer oder an Tablets ganz einfach möglich machen.
https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/zuhause-lernen/

Coronavirus: Umgang mit Panikmache und Fake News
Ist Ibuprofen eine Gefahr für Erkrankte? Werden Supermärkte schließen? Wird das Internet standhalten? Die Gerüchte um das heiß diskutierte Thema Covid-19 verbreiten sich aktuell schneller als das Virus selbst. **klicksafe** gibt Tipps für den richtigen Umgang mit Informationen zum Coronavirus.
https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/coronavirus-covid-19-umgang-mit-panikmache-und-fake-news/

Broschüre "Smartphones souverän nutzen"
Gibt es Handysucht? Welche Apps nutzen Jugendliche am liebsten und wo lauern Kostenfallen? In der neu aufgelegten Broschüre von Mobilsicher in Kooperation mit **klicksafe** werden Fragen angesprochen, die sich Eltern, Lehrkräfte und andere Bezugspersonen stellen, wenn es um die Smartphone-Nutzung von Jugendlichen und Kindern geht.
https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/neue-smartphone-broschuere-von-mobilsicher-und-klicksafe/

Außerdem hier einige kreative Ideen für Jugendliche zu Hause. Die folgenden Apps bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen:

Damit in Zeiten von Corona zu Hause keine Langeweile aufkommt, sind kreative Ideen gefragt. Die folgenden Apps von SCHAU HIN bieten verschiedene Möglichkeiten, um Kreativität auszuleben oder spielerisch zu lernen. Die Liste wird regelmäßig ergänzt.
https://webhelm.de/spielerische-app-lenkung-fuer-zu-hause/?fbclid=IwAR0UGeutZ2rw0dAcy-aVCXJE2InhEJuZvlV7MDnrKDMG_3lISxAl0NLg8xA

Die digitale Sportstunde von Alba Berlin für jedes Alter: Täglich Bewegung, Fitness und Wissenswertes für alle Kinder und Jugendlichen- zum Ansehen und Mitmachen in den eigenen vier Wänden. In den vergangenen Tagen gab es Sendungen für Grundschulkinder und Kitakinder.
https://www.youtube.com/watch?v=olNR0RNaXyU

Präventiver Jugendschutz
Stadt Frankfurt am Main
- Der Magistrat -
Jugend- und Sozialamt
Präventiver Jugendschutz/Jugendmedienschutz/Medienpädagogik
Eschersheimer Landstraße 223, 60320 Frankfurt am Main
E-Mail: jugendschutz@stadt-frankfurt.de
Internet: www.frankfurt.de

Ratgeber für Eltern

Ratgeber für neu gewählte Elternbeiräte

„Elternvertreter – was nun?“
Diese Frage stellen sich viele neu gewählte Elternbeiräte. Hilfe bieten die bewährten Elternratgeber des elternbund hessen e. V. Sie erklären in verständlicher Form die gesetzlichen Vorgaben und bieten viele Tipps für die schulische Praxis. Geschrieben wurden sie von erfahrenen Elternvertreterinnen und -vertretern, die hiermit ihr Wissen und ihre Erfahrungen neu gewählten Elternbeiräten zur Verfügung stellen. Folgende Ratgeber sind verfügbar:

Ratgeber 1 „Der Klassenelternbeirat“
Inhalt u. a. Zusammenarbeit von Eltern und Schule, Aufgaben und Rechte des Klassenelternbeirats, Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 4,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 2 „Der Schulelternbeirat. Der Kreis-, Stadt- und Landeselternbeirat.“
Inhalt u. a. Aufgaben und Rechte des Schulelternbeirats, Zusammenarbeit mit Schulleitung, Kollegium und Schulkonferenz, Kreis- und Stadtelternbeiräte, Landeselternbeirat.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Außerdem sind zu vier weiteren Schulthemen folgende Ratgeber verfügbar:

Ratgeber 3 „Die Schulkonferenz“
Inhalt u. a. Aufgaben der Schulkonferenz, Wahl der Mitglieder, Zusammenarbeit mit Schulelternbeirat, Schülerrat und Gesamtkonferenz.
Umfang 40 Seiten, DIN A4, Preis: 6,00 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 4 „Inklusion“
In Kooperation mit der Gruppe Inklusionsbeobachtung (GIB) Hessen.Inhalt u. a. Was tun? Hilfe für Eltern, Situation an unseren Schulen, Von den Vereinten Nationen nach Hessen.
Umfang 62 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR zuzügl. Versandkosten.

Ratgeber 5 „Welche Schule für mein Kind?“
Wie weiter nach der Grundschule? Das ist wohl eine der schwierigsten Fragen, vor der Eltern mit Kindern in der 4. Grundschulklasse im Moment stehen. Um Eltern bei der Entscheidungsfindung zu helfen hat der elternbund hessen (ebh) einen Elternratgeber zusammengestellt: „Welche Schule für mein Kind? Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule“. Er informiert über die Rechte der Eltern, das Verfahren der Anmeldung, die Unterschiede zwischen Bildungsgängen und Schulformen, Abschlüsse und Übergänge und

gibt Hinweise auf die wichtigsten Gesetzestexte und Verordnungen. Der ebh-Ratgeber will die Beratungen von Grund- und weiterführenden Schulen nicht ersetzen. Vielmehr soll er Eltern bei der Entscheidungsfindung unterstützen.
Der 32-seitige Ratgeber kostet 3,50 EUR zuzüglich Versandkosten.

Ratgeber 6 „Pädagogische und Ordnungsmaßnahmen“
Inhalt u. a. pädagogische Maßnahmen, Beschwerde gegen pädagogische Maßnahmen, Ordnungsmaßnahmen, Widerspruch gegen Ordnungsmaßnahmen.
Umfang 20 Seiten, DIN A4, Preis: 2,50 EUR, als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Ratgeber 7 „Unser Kind kommt in die Schule. Ein ABC zum Schulanfang"
Eltern und Kinder lernen beim Schulanfang eine neue Welt kennen mit vielen Unbekannten. Bei der Orientierung hilft der neue ebh-Elternratgeber: **Ein ABC zum Schulanfang**. Er erklärt viele Begriffe aus dem Schulalltag, von A wie Anfang bis Z wie Zeugnis.
Der Ratgeber kostet 2,50 Euro und ist erhältlich im Internet unter www.elternbund-hessen.de, Publikationen.

Sie finden die Ratgeber auch als Download im Internet unter www.elternbund-hessen.de

Bestellungen telefonisch (069 553879), per Fax (069 5962695) und per E-Mail info@elternbund-hessen.de.
Nähere Informationen und kostenlose Leseproben im Internet www.elternbund-hessen.de.

elternbund hessen e. V.
stadtRAUMfrankfurt
Mainzer Landstr. 293
60326 Frankfurt am Main
Telefon: 069 55 38 79
Fax 069 59 62 695
Postfach 180164, 60082 Frankfurt

Elternschule

Das Mentorenprogramm der Digitalen Helden

Fokussprechstunde für pädagogische Fachkräfte und Eltern

Thema: Notfallplan für Ihre Schule
Digitale Notfälle gibt es an nahezu jeder Schule. Was viele nicht wissen: Auch vor Ort kann schon einiges getan werden, wenn der akute Notfall eintritt. Wir zeigen in der Sprechstunde am 14. Juli, wie sich Schulen und pädagogische Einrichtungen auf diesen Ernstfall vorbereiten, wie digitale Erste Hilfe aussehen kann und wie man ein Krisenteam mit passenden Kontakten zusammenstellt.

Termin: **14. Juli 2022, 16.00-17.00 Uhr**
Zur Anmeldung:
https://digitale-helden.de/angebote/digitaler-notfall/sprechstunden-fuer-digitale-notfaelle/#03
Melden Sie sich gerne auch an, wenn Sie nicht live am Webinar teilnehmen können. Dann bekommen Sie nachträglich innerhalb einer Woche nach dem Webinar den Link mit der Aufzeichnung per E-Mail und verpassen nichts.

Sprechstunden für digitale Notfälle

Weil man nie genug kommunizieren kann und weil gerade in Notsituationen der Austausch so wichtig ist, möchten wir Sie unterstützen! Wir bieten Ihnen kostenfreie Gesprächstermine an, die Sie online mit uns vereinbaren können, falls Sie einen akuten digitalen Notfall an Ihrer Schule oder spezifische Fragen zu den Themen Hate Speech, Diskriminierung oder Beleidigungen im Netz haben. Unser kostenfreies Angebot für Sie:

Einzelberatung in der medienpädagogischen Sprechstunde

Die medienpädagogische Sprechstunde richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte mit Fragen zu digitalen Problemlagen. In den Sprechstundenzeiten können Sie in einem Einzeltermin persönliche Anliegen bequem per Telefon oder Zoom anbringen. Folgende Zeiträume stehen Ihnen dafür zur Verfügung:

- montags zwischen 10.30 und 12.00 Uhr
- donnerstags zwischen 15.30 und 17.00 Uhr

Gruppenaustausch in der Fokussprechstunde

Sie wollen einen Notfallplan für Ihre Schule erstellen, suchen passende Unterrichtsmaterialien oder Netzwerkpartner*innen in Ihrer Region? Dann kommen Sie in unsere Fokussprechstunde! Darin besprechen wir ein vorher festgelegtes Thema, häufig sind auch Expert*innen zu Gast. Im Mai stellt sich beispielsweise das Haus der Demokratie in Wetzlar vor und im Juni gibt die Initiative Love Storm Tipps, wie man sich online Hass und Hetze entgegenstellt. In unseren Fokussprechstunden stehen vor allem der Austausch und Ihre individuellen Fragen im Zentrum.

- Wann? An jedem zweiten Donnerstag im Monat von 16.00-17.00 Uhr
- Für wen? Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte
- Die Plätze sind begrenzt, melden Sie sich rechtzeitig an.

Zur Anmeldung für beide Sprechstunden-Formate:
https://digitale-helden.de/angebote/digitaler-notfall/sprechstunden-fuer-digitale-notfaelle/

Julian Scharlau
Kommunikation
j.scharlau@digitale-helden.de

Digitale Helden gemeinnützige GmbH
Arnsburger Str. 58 D
60385 Frankfurt a. M.

ELAN ElternFortbildungen

Hessisches Kultusministerium
und
Landeselternbeirat Hessen

Eltern haben das Recht, „die Gestaltung des Unterrichtswesens mitzubestimmen“. Das regelt das Hessische Schulgesetz (HSchG). Grundlage ist die Hessische Verfassung. Das HSchG beschreibt, welche Rechte die gewählten Elternvertretungen haben und wie Eltern in der Schulkonferenz mitbestimmen können. Um diese ehrenamtlichen Aufgaben gut zu meistern,

brauchen Sie als Eltern Information und vielleicht Unterstützung. Die Fortbildungsangebote können Ihnen dabei helfen, als kompetente und sachkundige Partner an der Schule mitzuwirken.

Um möglichst überall in Hessen Fortbildung für Eltern anbieten zu können, gibt es das Projekt elan. Der Landeselternbeirat von Hessen und das Hessische Kultusministerium arbeiten dabei zusammen.
Erfahrene Elternvertreterinnen und -vertreter haben sich in Fortbildungen dafür qualifiziert, das, was sie an Wissen und Erfahrungen haben, an andere Eltern weiterzugeben. Ziele dieser Arbeit sind:
• Kommunikation und Kooperation zwischen den Gruppen zu verbessern, die in der Schule zusammenarbeiten sollen
• Elternbeiräte und aktive Eltern so zu qualifizieren und zu beraten, dass sie die Möglichkeiten gut nutzen können, die ihnen vom Gesetz her zur Verfügung stehen

Fortbildungen

Info-Talk *elan* – Eltern schulen aktive Eltern

Online-Workshop

Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist eine Voraussetzung für die erfolgreiche schulische Bildung unserer Kinder und Jugendlichen. Der Landeselternbeirat von Hessen und das Hessische Kultusministerium sind deshalb bestrebt, die Teilhabe interessierter Eltern und insbesondere Elternvertreterinnen und Elternvertreter an der Entwicklung der hessischen Schulen durch Informations- und Fortbildungsangebote weiter zu stärken. Durchgeführt werden diese von eigens dafür qualifizierten Eltern, den ***elan***-Multiplikatorinnen und -Multiplikatoren. Wir stellen Ihnen an diesem Abend das ***elan***-Programm und die Fortbildungsthemen vor. Sie erhalten einen Einblick in die Gestaltung der Seminare und Workshops durch praktische Impulse. Wie können Sie ***elan*** an Ihrer Schule anbieten? Welche Bedarfe bringen Sie mit? Über alle Aspekte tauschen wir uns im Dialog aus. Wir freuen uns auf Sie!

Termin:	Mittwoch, 6. Juli 2022, 18:00 – 20:00 Uhr
Ort:	Online
Leitung:	Silvia Mauermayer und Bettina Keßler (***elan***-Multiplikatorinnen

Anmeldungen an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de
Bitte geben Sie Ihren Namen und Vornamen, sowie ihre E-Mailadresse an.
Wenn Sie eine Lehrkraft oder eine sonstige an Schule beschäftigte Person sind, immer auch Ihre Personalnummer sowie die Schule und die Dienststellennummer.

Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong

Das Familienzentrum und Mehrgenerationenhaus Billabong im Norden von Frankfurt ist ein eingetragener Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat die Bewohner des Frankfurter Riedbergs und Kalbachs näher zusammenzubringen.

Wir organisieren abwechslungsreiche Veranstaltungen von Bildung über Freizeit bis Kommunikation. Eine fröhliche Begegnungsstätte inmitten des Riedbergs.

Alleinerziehenden Treff

Alleinerziehende sind – wie ihr Name schon sagt: alleine und meist alleinig verantwortlich für die finanzielle Sicherung und das Wohlergehen ihrer Kinder.

Oft gibt es noch rechtliche Auseinandersetzungen mit dem anderen Elternteil. Meist stehen sie massiv unter einer Mehrfachbelastung.

Oft kann aufgrund der fehlenden Zeit kein helfendes Netzwerk aufgebaut werden.

Das **Familienzentrum Billabong** möchte Alleinerziehenden mit einem regelmäßigen offenen Treff als kleine Stütze zur Seite stehen: Kommt vorbei und lernt andere Alleinerziehende kennen. Tretet in den Austausch. Lasst Eure Kinder miteinander spielen, für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.
Atmet durch bei einem leckeren, kostenlosen Frühstück, dass wir für Euch bereitstellen.
Ihr habt Fragen zu Anträgen und finanziellen Hilfen, wir haben die Möglichkeit Euch zu informieren und zu beraten.

Wir freuen uns auf Euch!

Die wichtigsten Infos auf einen Blick:

Leitung:	Janina Wagner (Sozialarbeiterin) Claudia Spahn (welcome Koordinatorin) Anja Hohmann (Elternbegleitung)
Termine:	**Jeden letzten Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr** (Nicht in den hessischen Schulferien) **Termine in 2022:** **25. September und 27. November**
Kursgebühr:	Kostenlos
Anmeldung/ Kontakt:	info@billabong-family.de 069-98957795
Anschrift:	Billabong – Familienzentrum Riedberg e.V. Graf-von-Stauffenberg-Allee 46b 60438 Frankfurt am Main

Elternveranstaltungen im Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e. V.

Zentrum Familie im Haus der Volksarbeit e.V.

HAUS DER VOLKSARBEIT E.V. ZENTRUM FÜR BERATUNG, ERZIEHUNG UND BILDUNG

Unsere Angebote sind Erfahrungsräume von demokratischer Kultur, wo Vielfalt, Beteiligung und Zusammenhalt erlebt und Werte wie Gerechtigkeit, Toleranz und Achtung unmittelbar erfahren und gelernt werden. Profitieren Sie von Austausch. Vernetzen Sie sich mit anderen Eltern, gestalten Sie Zukunft von Familien und Kinder für eine demokratische Stadtgesellschaft mit.

Das Zentrum macht Sommerpause! Im September geht's weiter mit:

Starke Eltern - Starke Kinder, Pubertätskurs

Wenn Kinder in die Pubertät kommen, stellt das mitunter auch Eltern vor ganz neue Herausforderungen. Streit und Unverständnis, aber auch die Angst darüber, wie die nun erwachsen werdenden Kinder diese Lebensphase bewältigen verunsichern. Der Elternkurs Starke Eltern Starke Kinder unterstützt Sie in dieser herausfordernden Situation mit einem speziell auf diese Entwicklungsphase zugeschnittenen Programm. Der Kurs geht auf die vielen Facetten und entwicklungsbedingten Besonderheiten der Pubertät ein und begleitet Sie als Eltern in Fragen, wie Sie ihrem pubertierenden Kind Halt, Unterstützung, Stabilität und Orientierung geben können.

Gebühr: **56 €**
8 Termine: **29.09. – 24.11.2022, donnerstags 19-21 Uhr, außer während der Herbstferien**
Ort: **Familientreff Sonnentau, Themencafé, Sonnentaustr. 26**
Anmeldung: **Tel.: 069/1501-138 oder bitte hier anmelden**

Rund ums Geld

Kostenfreier Beratungsservice für Familien

Das Geld wird immer knapper und nicht selten ist das Konto schon vor Ende des Monats überzogen. Sicher hat sich jeder schon einmal die Frage gestellt wo das Geld geblieben ist. Besonders in Familien stehen immer wieder finanzielle Fragen an, wenn es gilt die vielen Ausgaben mit einem begrenzten Budget zu handhaben. Der Beratungsservice bietet Ihnen kostenfrei die Möglichkeit einer individuell auf Ihre familiäre Situation zugeschnittenen fachlichen Beratung. Sie erhalten Hilfestellung zur sinnvollen wirtschaftlichen Planung Ihres Haushaltsbudgets, konkrete Anregungen zur kostenbewussten Haushaltsführung, Finanzstrategien zur Bewältigung von finanziellen Belastungen, Informationen bei Verschuldung.

Kostenfreier Beratungsservice für Familien:

Ostend: **jeden 1. Montag im Monat,**
Ostendstr. 70-74, Tel.: 069/943 444-0
Innenstadt: **jeden 3. Montag im Monat,**
Eschenheimer Anlage 21, Tel.: 069/1501-138

Bitte rufen Sie am Standort Ihrer Wahl an, um einen Beratungstermin zu vereinbaren

Gewaltprävention

Soziale Kompetenzen sind heute gefordert, die bereits in der Familie, in Kindertagesstätten und in der Schule erworben werden können. Die Zukunft braucht Zusammenarbeit. Kinder brauchen Erwachsene als Bezugspersonen, die in der Erziehung an einem Strang ziehen. Die Zusammenarbeit setzt voraus, dass sich Eltern, ErzieherInnen und LehrerInnen auf wichtige Erziehungsziele und -wege verständigen. Je besser Kinder und Jugendliche gelernt haben, Konflikte konstruktiv auszutragen und zu lösen, desto weniger besteht die Gefahr, dass sie im Streit körperliche Gewalt oder Beleidigungen einsetzen. Damit lässt sich am besten der Gewalt vorbeugen oder verhindern, dass Kinder zu Opfern oder als gewalttätig abgestempelt werden und in eine Außenseiterrolle geraten.

Unser mobiler Fachservice Familie veranstaltet im Rahmen der städtischen Kampagne „Gewalt-sehen-helfen“ für Eltern in Kindertagesstätten, Schulen oder in Gemeinden sowie für ErzieherInnen Seminare und präventive Projekte zum Thema Gewaltprävention.

Zielsetzungen in unseren Seminaren sind:

- die Förderung der Kommunikationskompetenz und Konfliktfähigkeit,
- die Entwicklung gemeinsamer Handlungsstrategien von Erzieher*nnen und Eltern im Umgang mit Gewalt- und Konfliktsituationen,
- die Entwicklung einer gemeinsamen Streitkultur, in der Unterschiedlichkeiten ausgehalten und Gemeinsamkeiten gefördert werden,
- Konflikte und Streit sind so zu gestalten, dass Gewalt nicht als problemlösendes Mittel erlebt wird.

In unseren Seminaren und Projekten arbeiten wir zusammen mit Fachreferent*innen, der Jugendkoordination der Polizei, dem Kinderbüro und dem städtischen Präventionsrat.

Sollten Sie Interesse an der Durchführung eines Seminars, einer Seminarreihe oder eines Projektes zum Thema Gewaltprävention haben, beraten wir Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Mobiler Fachservice Familie im Zentrum Familie, Tel.: 069/1501-138

Elternseminare an der VHS

vhs Volkshochschule Frankfurt am Main

Angebote für Eltern

Achtsam und inspiriert durch den Erziehungsalltag mit der VHS Frankfurt

BEziehung statt ERziehung

Was Eltern für ein harmonisches Zusammenleben brauchen

Termin:	**Samstag, 09. Juli 2022, 09.30 - 18.00 Uhr**
Kursnummer:	**1030-04**
Veranstaltungsort:	**VHS Sonnemannstraße**
Referentin:	**Ulrike Kahmann**
Gebühr:	**51 €**
Anmeldung:	https://vhs.frankfurt.de/de/portal#/search/detail/152134

Als Eltern möchten wir unseren Kindern Orientierung geben, sie beschützen und gleichzeitig Raum für ihre persönliche Entwicklung gewähren. Wir wünschen uns eine Beziehung, die geprägt ist von Liebe, Nähe, Verständnis und Vertrauen. Im Alltag gerät dies jedoch häufig in den Hintergrund. Wichtiger erscheint es dann, die Kinder wirksam zu erziehen, damit sie das tun, von dem wir denken, dass es richtig sei. Dieses Verhalten führt nicht selten zu Widerstand oder Rebellion.

Die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg ist neben einer Kommunikationsmethode eine Lebenshaltung, die es uns ermöglicht auf unser eigenes Verhalten und das unserer Kinder zu schauen und unsere Bedürfnisse als Eltern als auch die unserer Kinder zu erfüllen.

In diesem Workshop erfahren Sie

- aufrichtig und wertschätzend zu kommunizieren
- Konflikte aufzulösen
- klare Grenzen zu setzen ohne zu bestrafen oder zu belohnen
- einander wirklich zuzuhören und zu verstehen

Zusatzkosten: € 3 für Kopien (im Kurs zu zahlen)

bke-elternberatung.de

Anonym und kostenfrei - bke-Elternberatung

Seit mehr als 15 Jahren bietet die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke) zeit- und ortsunabhängige Beratung an. Über die Webseite www.eltern.bke-beratung.de finden Eltern mit Kindern bis zum 21. Lebensjahr ein individuelles Online-Beratungsangebot.

Wenn es schwierig wird

- Sie verstehen Ihr Kind nicht mehr?
- Ständig gibt es Streit in der Familie wegen schlechter Noten oder zu häufiger Mediennutzung?
- Ihr Kind spricht nicht mehr mit Ihnen, aber sie merken, dass etwas nicht stimmt?

Die bke-Elternberatung kann Sie in allen Erziehungs- und Familienbelangen unterstützen

Qualifiziertes Fachpersonal berät orts- und zeitunabhängig

Die qualifizierten Beraterinnen und Berater (Diplompsychologinnen und -psychologen, Diplompädagoginnen und -pädagogen sowie Sozialpädagoginnen und -pädagogen, jeweils mit therapeutischen Zusatzausbildungen) haben mehrjährige Berufserfahrung und sind von der bke speziell für die Onlineberatung geschult. Sie arbeiten in Erziehungs- und Familienberatungsstellen des gesamten Bundesgebietes und erbringen von dort aus die Beratungsleistung für die bke-Onlineberatung.

Einzelberatung, moderierte Foren und Chats

Das Beratungsangebot umfasst Einzelberatung via Mail oder Einzelchat, Beratung in moderierten Gruppen- und Themenchats sowie Austausch in moderierten Foren.

Die bke-Onlineberatung hilft individuell und schnell, kann kurzfristig und auch im Krisenfall eine wertvolle Unterstützung bieten. Neben der professionellen Beratung finden Ratsuchende auch Austausch mit gleichermaßen Betroffenen. Deshalb eignet sich das Angebot auch flankierend zur Beratung vor Ort.

Elternveranstaltung von Gemeinsam leben Frankfurt e.V.

Wir machen Inklusion.

Gemeinsam leben Frankfurt e.V. *ist ein gemeinnütziger Verein, der von engagierten Eltern und Pädagogen gegründet wurde. Wir setzen uns für die Umsetzung der in der UN-Behindertenrechtskonvention (BRK) beschriebenen Rechte von Menschen mit Behinderungen in*

allen Lebensbereichen ein. Unser Ziel ist es, die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in Frankfurt voranzutreiben und zu verwirklichen. Gemäß unserem Motto "Wir machen Inklusion" tun wir das in Form konkreter wegweisender Projekte. Derzeit sind das: die unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt, der Offene Treff für Jugendliche mit und ohne Behinderungen sowie das Berufsprojekt "Arbeit inklusive!". Unter **www.gemeinsamleben-frankfurt.de** *finden Sie die wichtigsten Informationen über unseren Verein, die Projekte und Ansprechpartner sowie Weiterführendes rund um Gemeinsam leben Frankfurt e.V. und das Thema Inklusion in allen Lebensbereichen.*

Information der Unabhängigen Inklusionsberatungsstelle

Die Unabhängige Inklusionsberatungsstelle Frankfurt ist eines von drei Projekten des gemeinnützigen Vereins Gemeinsam leben Frankfurt e.V. Sie bietet kostenlose Beratung für Eltern junger Menschen mit Behinderungen zu Inklusion in Frankfurt - vom Krippenplatz bis zum Berufseinstieg. Die Beratung findet telefonisch, per E-Mail und in persönlichen Gesprächen in unseren Büroräumen in der Egenolffstraße 29 im Frankfurter Nordend statt. Das Projekt wird gefördert vom Stadtschulamt und vom Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt.

Einladung zum Elternstammtisch

Jetzt wieder persönlich bei uns vor Ort – für die Teilnahme gilt die 3G-Regel.

Wir treffen uns am

Dienstag, 30. August 2022
ab 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Thema: Behinderung & Familie
Egenolffstraße 29, 60316 Frankfurt am Main - Nordend

Anfahrt mit dem ÖPNV: Straßenbahnen 12 und 18 und Buslinie 30, Haltestelle Rohrbachstraße/Friedberger Landstraße. Der Zugang zu unseren Räumen ist barrierefrei.

Die Themen des Stammtisches:

- Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern und Tipps zur Inklusion in Kita, Schule, Freizeit und Beruf.
- Themen, die Ihnen unter den Nägeln brennen.
- Aktuelle Infos der Beratungsstelle zur Inklusion in Frankfurt.

Bitte melden Sie sich per Mail zum Stammtisch an, damit wir gut planen können:
sesen@gemeinsamleben-frankfurt.de

Zum Vormerken:
Unsere Elternstammtische finden dienstagsabends alle zwei Monate statt.
Der nächste Elternstammtisch ist am

25. Oktober 2022

geplant.

Kontakt:

Kathrin Langsdorf
Telefon: 069 70 790 106, 0151 70 067 244
E-Mail: beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de

Elternbroschüren zur Inklusion in Frankfurt

„Inklusive Beschulung in Frankfurt am Main – Hintergründe, Möglichkeiten und konkreter Ablauf“

Rund um Inklusion in der Schule stellen sich für Eltern und ihre Kinder mit Beeinträchtigungen immer noch viele Fragen. Tatsache ist: **Der Rechtsanspruch auf inklusive Beschulung ist im hessischen Schulgesetz verankert.**

Aber die schulische Inklusion ist nach wie vor kein Selbstläufer. Je nach Schwere und Art der Beeinträchtigung gibt es viele unterschiedliche rechtliche Vorgaben und Bestimmungen zu beachten. Sie sind für Eltern und auch pädagogische Fachkräfte nicht immer leicht zu durchschauen. Im Zusammenhang mit der „Modellregion Inklusive Bildung Frankfurt am Main“ fand in der „Bildungsregion Frankfurt West“ ein Fachtag zu diesem Themenfeld statt. Die jetzt erschienene, kostenlose Elternbroschüre „Inklusive Beschulung“ von Gemeinsam leben Frankfurt e. V. ist ein Ergebnis dieses Fachtags.

Fragen beantworten, Wege aufzeigen
Die Broschüre bietet einen Überblick über die allgemeinen rechtlichen Grundlagen der schulischen Inklusion. Darüber hinaus sind die Abläufe rund um die Themen „sonderpädagogischer Förderbedarf“ und „Förderausschuss“ beschrieben. Die Broschüre soll ein hilfreicher Wegweiser sein. Sie stellt komplexe Zusammenhänge einfach und verständlich dar. Zusätzlich sind AnsprechpartnerInnen genannt, die konkrete Unterstützung und Beratung anbieten.

Sie können - die gedruckte Broschüre kostenfrei bestellen per Mail:
beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de
- ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:
http://www.gemeinsamleben-frankfurt.de, **„Downloads**“

„Ratgeber Inklusion Frankfurt von Eltern für Eltern“

Rat, Hilfe, Erfahrungsberichte und Ansprechpartner:innen für Eltern von Kindern mit Behinderung und chronischen Erkrankungen in Frankfurt und Umgebung – das und viele weitere Informationen rund um Inklusion finden Ratsuchende im Ratgeber Inklusion von "Lust auf besser Leben", der im Februar 2021 erschienen ist. Der Themenkreis reicht von Schwangerschaft und Geburt über alle Lebensbereiche und Altersstufen. Gemeinsam leben Frankfurt e.V. hat als Partner an diesem Ratgeber mitgewirkt.

Sie können

- den gedruckten Ratgeber kostenfrei per Mail bestellen:
  beratung@gemeinsamleben-frankfurt.de

- den Ratgeber als PDF auf unserer Website kostenfrei downloaden:
  www.gemeinsamleben-frankfurt.de/downloads

Weitere hilfreiche **Elterninformationen von Gemeinsam leben Frankfurt**

- Info-Broschüre über den Weg von der Förderschule in die Allgemeine Schule
- Träger für Teilhabeassistenz/Schulbegleitung in Frankfurt am Main
- Förder- und Therapie-Angebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

- Angebote und Ansprechpartner:innen zur Frühförderung in Frankfurt am Main
- Sportvereine mit inklusivem Angebot in Frankfurt am Main und Umgebung

Kostenfreier PDF-Download unter: www.gemeinsamleben-frankfurt.de/downloads

Elternbroschüren zu schulischer Inklusion hessenweit

„Der Nachteilsausgleich – Grundregelungen zur Umsetzung in Schule und Ausbildung in Hessen"

Jede Schülerin und jeder Schüler mit einer Beeinträchtigung/Behinderung hat ein Recht darauf, dass durch individuelle Fördermaßnahmen die vorliegende Beeinträchtigung/Behinderung möglichst so ausgeglichen wird, dass sie oder er unter gleichen Voraussetzungen lernen kann wie die nicht behinderten Mitschülerinnen und Mitschüler. Mit der neuen Broschüre "Der Nachteilsausgleich" möchten wir die Rechtsgrundlagen benennen und erklären sowie Anregungen für geeignete Formen des Nachteilausgleiches für diese Gruppe von Schülern und Schülerinnen geben.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:
https://gemeinsamleben-hessen.de/de/dokumente/GemeinsamlebenHessen_Brosch_Nachteilsausgleich.pdf

"Inklusive Bildung in Hessen – Das Verfahren"

Der Verein Gemeinsam leben Hessen e.V. stellt darin übersichtlich und in einfacher Sprache das Verfahren zur Feststellung des Förderschwerpunktes für Kinder mit Behinderung dar. Die Broschüre soll Eltern dabei helfen, das Verfahren zu verstehen und ihre Rechte und Pflichten im Verlauf des Verfahrens kennenzulernen.

Ein PDF der Broschüre kostenfrei downloaden unter:
https://gemeinsamleben-hessen.de/de/modules/gefoerdert-durch/Broschuere_Inklusive_Bildung_Hessen_Verfahren.pdf

Deutscher Kinderschutzbund – Bezirksverband Frankfurt a. M. e.V.

Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®

Der Kinderschutzbund Bezirksverband Frankfurt am Main

Eltern zu sein ist schön und oft auch ganz schön anstrengend. Viele Eltern fühlen sich allein gelassen in der Erziehung. Sie sind unsicher und manchmal auch hilflos. Sie glauben, in anderen Familien klappt alles viel besser.

Starke Eltern Starke Kinder

Der Elternkurs *Starke Eltern – Starke Kinder*® stärkt Ihr Selbstvertrauen als Mutter oder Vater, macht wichtige Werte deutlich, und erweitert Ihre Fähigkeiten zum Zuhören, Verhandeln und Grenzen setzen.

Sie bekommen Informationen, können spielerisch etwas Neues ausprobieren, mit anderen Eltern Ihre Erfahrungen austauschen und dann mit einer Wochenaufgabe das Gelernte in Ihrem Alltag ausprobieren.

Die Kursleitung unterstützt Sie dabei, Ihren eigenen Weg zu finden, eine zufriedene Familie zu sein. Kinderbetreuung für Kinder von 2 – 5 Jahren ist möglich.

Starke Eltern – Starke Kinder® richtet sich an Mütter und Väter, die mehr Freude und weniger Stress mit ihren Kindern haben wollen!
Die Elternkurse stärken das Selbstbewusstsein von Eltern und Kindern und laden zum Austausch ein. Eltern bekommen „Handwerkszeug" für ihre Fähigkeiten zum Zuhören und Verhandeln. Und: Elternkurse machen Spaß!

Alle aktuellen Kurstermine **Starke Eltern - Starke Kinder®** finden Sie unter
https://www.kinderschutzbund-frankfurt.de/kurstermine-und-preise/

Elterntelefon

Das Elterntelefon ist ein bundesweites Beratungsangebot von **Nummer gegen Kummer e.V.**, Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und wird in Trägerschaft seiner Mitgliedsverbände angeboten. Es ist kostenfrei, anonym und vertraulich.

Eltern sein ist manchmal ganz schön schwer!

Hin- und hergerissen zwischen den Ansprüchen der Kinder, des Partners, der Partnerin und den sozialen oder beruflichen Anforderungen und Belastungen kann einem manchmal alles über den Kopf wachsen. In diesen Fällen kann ein Gespräch oder eine Information schon helfen.
Unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1110550, die bundesweit einheitlich ist, können uns Mütter und Väter, aber auch alle anderen Erwachsenen, die mit der Erziehung von Kindern und Jugendlichen betraut sind, anrufen in der Zeit von

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Unsere ausgebildeten Berater und Beraterinnen hören Eltern ohne Zeitdruck zu und suchen gemeinsam mit ihnen nach Ideen und Lösungen.
Die Anrufe werden selbstverständlich vertraulich und anonym behandelt.

Wir sind für Sie da:

- **Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen.**
- **Wenn es Probleme in der Schule oder im Kindergarten gibt.**
- **Wenn Sie Fragen zur Erziehung haben.**
- **Wenn es Streitigkeiten in der Familie gibt.**
- **Wenn Sie in Ruhe mit jemandem sprechen möchten.**
- **Wenn Sie sich in der Familie stark belastet fühlen.**
- **Wenn Sie eine Information oder Adresse benötigen.**

Kontakt
Comeniusstraße 37
60389 Frankfurt
Telefon: (069) 97 09 01 42
Fax: (069) 97 09 00 30
E-Mail: claudia.lukaschek@kinderschutzbund-frankfurt.de
Web: www.nummergegenkummer.de | www.kinderschutzbund-frankfurt.de

Bildungsangebote für Schulen

Ernährungsrat Frankfurt

Ernährungs-und Umweltbildung im Schulgarten

Bereits seit 25 Jahren unterstützt Umweltlernen in Frankfurt e.V. Schulen und Kitas bei der Planung und Entwicklung von Schulgärten. Kontinuierlich fördert das Stadtschulamt seit vielen Jahren die Garteninitiativen.
Die schulischen Gärten leisten einen wichtigen Beitrag zur Ernährung, einem Schlüsselthema nachhaltiger Entwicklung. Die Bewirtschaftung eines Schulgartens mit Lehrer*innen, Eltern und Schüler*innen ermöglicht einen praktischen Zugang zur Ernährungsbildung und führt u.a. zu mehr Wertschätzung von Lebensmitteln. Dies vermindert die Lebensmittelverschwendung und wirkt sich positiv auf die Preisakzeptanz aus. Die im Schulgarten gemachten Erfahrungen tragen die Kinder in ihre Familien erhöhen damit die Reichweite.

Da nicht jede Schule über die räumliche Möglichkeit für einen Schulgarten verfügt und es oft am Personal für die Pflege eines solchen Gartens mangelt, hat der Ernährungsrat Frankfurt die Initiative zur Einrichtung eines externen Schulgartens ergriffen.

Dies ist keine Konkurrenz zu den bestehenden Schulgärten, sondern eine Ergänzung nach dem Vorbild der Berliner „Gartenarbeitsschulen“ https://www.berlin.de/sen/bildung/lebenslanges-lernen/lernorte/gartenarbeitsschulen/.

Mit dem Grundstück des ehemaligen „Gift-, Heilpflanzen und Bauerngartens“ sowie einer weiteren Ackerfläche im „Bürgergarten“ des Ostparks, steht dem Arbeitskreis Bildung im Ernährungsrat Frankfurt Gelände im Ostend zur Verfügung. Schulklassen und andere betreute Kinder- und Jugendgruppen sind eingeladen über den Verlauf eines Jahres auf ihren Beeten zu pflanzen, zu pflegen und zu ernten.

Das Angebot besteht derzeit für die verschiedenen Schulen, sowie Nachmittagsbetreuungen im näheren und weiteren Umfeld und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Ratsweg) oder zu Fuß zu erreichen. Aus verschiedenen Stadtteilen wurde schon Interesse für ein ähnliches Angebot bekundet.

Dies ist vom AK Bildung des Ernährungsrates gewünscht. Auf Dauer sollte der „Externe Schulgarten“ innerhalb der städtischen Bildungs-Verantwortung institutionalisiert werden.
Mit Umweltlernen in Frankfurt und dem Netzwerk „Nachhaltigkeit lernen in Frankfurt“ bestehen in Frankfurt bereits erfahrene Einrichtungen und Strukturen im **Bereich Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).**

Im Rahmen der Frankfurter Beteiligung am Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und angesichts der Klimakrise ist die Zeit reif, die Bedeutung von BNE und hier auch besonders der Ernährungsbildung anzuerkennen und entsprechende Mittel bereit zu stellen.
Das Thema ist auch in der Landesregierung angekommen. Das Land Hessen hat beim Umweltministerium das „Netzwerk Schulgärten in Hessen“ eingerichtet. Dort werden Fortbildung sowie weitere Unterstützung und Informationen angeboten.

Um BNE, Ernährungsbildung und Schulgärten an Schulen zu verankern, bedarf es auch des Eingangs der Themen in die hessischen Bildungsstandards und Curricula, wie es bereits in verschiedenen Bundesländern der Fall ist. Hier ist noch viel zu tun.

Eine lebendige Arbeit in den Schulgärten und im Ostpark, die öffentliche Sichtbarmachung der Schulgartenarbeit, z.B. bei der Blauen Tafel auf dem Römerberg, und das beharrliche Nachfragen von Eltern bei Stadt und Land können zusammen mit den Initiativen von Umweltlernen und dem Ernährungsrat öffentliche Aufmerksamkeit erzeugen und Wirkung entfalten.
Unterstützung und Mitarbeit sind gefragt!

In den Sommerferien können interessierte Kinder, Jugendliche und Familien jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr in das Angebot des Ernährungsrates im Ostpark unverbindlich reinschnuppern und mitmachen.
Da wir keine Aufsichtsverantwortung übernehmen können, dürfen Kinder eine volljährige Begleitperson mitbringen.
Für Fragen bitte den unten genannten Ernährungsrat-Kontakt nutzen.

Kontakt:

Ernährungsrat Frankfurt
AK Ernährungsbildung
https://ernaehrungsrat-frankfurt.de/arbeitskreise/ernaehrungsbildung/

Umweltlernen e.V.
http://www.umweltlernen-frankfurt.de/Freiflaechen/index.htm
bernd.abraham@stadt-frankfurt.de

URSPRUNG Frankfurt gUG

URSPRUNG ist eine soziale Initiative aus Frankfurt am Main, welche Jugendliche durch thematische Projektarbeiten für das Handwerk begeistert.
Dabei sind Jugendliche und Heranwachsende aller Gesellschaftsschichten angesprochen. Ein Hauptziel der Arbeit ist es berufliche Perspektiven aufzuzeigen und persönliche Entwicklung zu fördern. In der Ausbildungswerkstatt von **URSPRUNG** schaffen Jugendliche mit Unterstützung von freiwilligen Helfern Neues, restaurieren und reparieren Altes und tragen damit aktiv zum nachhaltigen Umgang mit Ressourcen bei. Dabei entwickeln sie handwerkliche Fähigkeiten, lernen aus vorhandenen Materialien Neues entstehen zu lassen und Werkzeug und Maschinen richtig einzusetzen. Sie erarbeiten sich ganz nebenbei Mathematik-, Elektronik- und Physik-kenntnisse. Außerdem trainieren sie im geschützten Raum ihre sozialen Kompetenzen, wie Regeln einzuhalten, Verantwortung zu übernehmen und im Team zusammenzuarbeiten. Das kreative Schaffen stärkt ihr Selbstbewusstsein und zeigt neue Perspektiven auf.

Kursangebote für Frankfurter Sekundar-Schulen zum Thema Berufliche Orientierung

Für Schulen werden standardisierte, oder auf Wunsch individuelle Kurse, in regelmäßigen Veranstaltungen für kleine Gruppen (max. 10 Teilnehmer) angeboten. In Abstimmung mit den Schulen können feste Themenschwerpunkte als auch offene Kursinhalte vereinbart werden. Das Angebot wird durch die mobile Werkstatt in den Räumlichkeiten der Schule oder in der Lehrwerkstatt **URSPRUNG** durchgeführt. Mit dieser Initiative unterstützt **URSPRUNG** den

Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schulen. In der Werkstatt können Jugendliche außerhalb des sonstigen Lebensrahmen Aufgaben übernehmen und Wertschätzung erfahren. Kanalisiert an einer Aufgabe kann Persönlichkeit in der Gemeinschaft entfaltet werden. Ein Ort in dem es dem Jugendlichen möglich ist Kreativität und Eigeninitiative zu entwickeln. In zielorientierter Gruppenarbeit werden Toleranz, Gerechtigkeit und Solidarität gestärkt. Konfliktsituation erlebt und gelöst, Zusammenarbeit und soziales Handeln geübt. Darüber hinaus trägt die Initiative zur Vorbereitung der Jugendlichen auf Berufswahl und Berufsausbildung bei.

Die Veranstaltungen werden in Form von Kursen mit Fokus auf handwerkliches Geschick schulbegleitend als Nachmittagskurse oder als AG auf Basis eines Schuljahres durchgeführt. Nach Absprache kann eine Durchführung auf Basis einer Projektwoche erfolgen. Die Durchführung erfolgt in den Räumlichkeiten von **URSPRUNG** oder in gestellten Räumlichkeiten mit Hilfe der mobilen Werkstatt von **URSPRUNG**.

Kursinhalte

Der Kursinhalt kann variieren. Das Hauptziel der Arbeit von **URSPRUNG**, berufliche Perspektiven aufzuzeigen und persönliche Entwicklung zu fördern, bleibt davon unberührt. Es wird der Umgang mit Materialen und Werkzeugen vermittelt. Das verwendete Material orientiert sich an der Altersstufe, der Fähigkeiten und nicht zu Letzt an den Interessen der Jugendlichen. Die Werkzeuge die zum Einsatz kommen orientieren sich an dem zu bearbeitenden Material.
Anbei die ergänzenden Informationen als Verweis auf unsere Internet- Seiten:
Vorstellung Ursprung: http://ursprung-frankfurt.de/
Projektinformationen: http://ursprung-frankfurt.de/page-block/mofacup-2020-govecs-to-race/

Kosten und Rahmenbedingungen

Die Nachmittagskurse oder AG`s orientiert sich an den Kosten von 50,- Euro / 45 min. Die anfallenden Materialkosten werden gesondert berechnet und stehen in Abhängigkeit des Kursangebotes. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 8 beschränkt, mit Begleitung ist eine größerer Teilnahmezahl möglich.
Die freiwillige Projektarbeit ist für Jugendliche kostenfrei.

Referenzen

URSPRUNG arbeitet bzw. arbeitete mit der **Friedrich-Ebert-Schule (IGS)**, der **Schule am Ried (KGS)** und der **Wilhelm-Merton-Schule (berufliche Schulen)** zusammen.

Gerne stellen wir Ihnen „URSPRUNG-FRANKFURT“ auch in einem persönlichen Gespräch vor, bei dem wir auch mögliche gemeinschaftliche Schritte zum Wohle unserer Jugend erörtern können.

URSPRUNG finanziert sich seit Beginn ausschließlich durch Fördermittel von Stiftungen und Spenden. Es besteht keine Regelförderung durch Stadt oder Land. Für weitere Informationen über unsere Arbeit:

KONTAKT:

Felix Titzka
URSPRUNG Frankfurt gUG (gemeinnützige Unternehmer Gesellschaft)
Firmenanschrift: Auerfeldstr. 42, 60389 Frankfurt
Telefon: 0174-1788848
Email: ursprung-info@email.de
Homepage: www.ursprung-frankfurt.de
facebook: www.facebook.com/ursprungfrankfurt
instagram: @ursprungfrankfurt
Lehrwerkstatt: Borsigallee 17H, 60388 Frankfurt

Vom Hund lernen. Stark für's Leben.

zweiMITvier bietet Schulen Kommunikationstrainings mit Hund

Wie passen Trainings von zweiMITvier in den Lehrplan?

Schulklassen werden immer heterogener. Schulleitungen und Lehrkräfte stehen vor immer größeren Herausforderungen, damit Schülerinnen und Schüler zu einem Team zusammenfinden und Inklusion gelebt werden kann. Hier kann ***Claudia Rixecker*** den Schulbetrieb mit Cody unterstützen, denn Teamfähigkeit kann der Mensch vom Hund lernen. Gemeinsam mit dem Hund lernen die Schülerinnen und Schüler wertschätzende Kommunikation:

Bedürfnisse erkennen, Vertrauen aufbauen und eine Beziehung herstellen.

Dazu lösen sie unterschiedliche Aufgaben, um anschließend die Erfahrungen aus dem Mensch-Hund-Kontakt auf den Mensch-Mensch-Kontakt zu übertragen. Durch positive Verstärkung sind Motivation der Teilnehmenden und Lernerfolge garantiert. Darüber hinaus gilt:

Empathie für den Hund bedeutet auch immer Empathie für den Mensch.

Auch bei der Kompetenzentwicklung kann der Hund den Menschen unterstützen. Das gilt besonders für junge Menschen, die ihre persönlichen Kompetenzen im Umgang mit dem Hund erproben. Hunde gehen unvoreingenommen auf die Schülerinnen und Schüler zu und reagieren sofort und unverfälscht. Die Kinder und Jugendlichen wiederum haben erst einmal keine Vorbehalte, sind neugierig auf das ungewohnte Setting und in der Regel motiviert, sich darauf einzulassen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Hund lernen sie ihre Stärken kennen und können sich dadurch bei der Gestaltung ihrer (beruflichen) Zukunft besser orientieren.

Neugierig, wie **zweiMITvier** arbeitet? Einen Einblick gibt es hier: www.zweimitvier.de

zweiMITvier hat bereits mit der **IGS Süd, Carlo-Mierendorff-Schule und Wöhlerschule in Frankfurt**, mit der Leibnizschule und Albert-Schweitzer-Schule in Offenbach sowie mit dem Studienseminar Bad Vilbel und der Justus-Liebig-Universität Gießen zusammengearbeitet. Rückmeldungen der Schulen und Institutionen finden Sie auf www.zweimitvier.de

Sie sind an der Arbeit von **zweiMITvier** für Ihre Schule interessiert?
Sie haben noch Fragen? Dann melden Sie sich gerne!

Claudia Rixecker | zweiMITvier

Nidderauer Straße 17, 61137 Schöneck
0172 9599516 | claudia@zweimitvier.de
www.zweimitvier.de
Facebook: www.facebook.com/zweimitvier
Instagram: zweimitvier

MainStudy 2022 – Informationsveranstaltung für die Oberstufe

MainStudy | STUDIEN- UND BERUFSCHANCEN IN DER MAINMETROPOLE |
04-07/07/'22

Studien- und Berufschancen nach dem Abitur

Wann? **04. bis 07. Juli 2022, jeweils 8:45 – 15:00 Uhr**
Wo? An den Campus-Standorten der beteiligten Hochschulen
Wer? **Goethe-Universität, Frankfurt University of Applied Sciences, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Philosophisch-Theologische Hochschule Sankt Georgen**

Wir freuen uns sehr, dass die MainStudy in diesem Jahr wieder in Präsenz stattfinden kann! Wir haben lange gewartet und den Termin einmalig in den Sommer verschoben, damit wir den zukünftigen Abiturient*innen wieder ein Campus-Erlebnis vor Ort ermöglichen können. Deshalb öffnen die Frankfurter Hochschulen ihre Türen und Hörsäle für den Besuch von Schüler*innen der gymnasialen Oberstufen und Fachoberschulen vom 04. bis 07. Juli 2022!

Auf dem Programm stehen u.a.:

- Infovorträge zu einzelnen Studiengängen
- Vorstellung von beliebten Berufsbildern und deren Zugangsmöglichkeiten
- Labor-, Instituts- und Campusführungen
- Gespräche mit Lehrenden, Studienberater*innen und Studierenden
- u.v.m.

Die Angebote der Agentur für Arbeit runden die MainStudy mit zahlreichen Vorträgen zur Berufspraxis und übergreifenden Themen zu Entscheidungsfindung und Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schulabschluss und Studium ab.

Das Programm der einzelnen Hochschulen ist einsehbar unter: http://www.mainstudy.de

BO Hessen. IHK-Initiative für berufliche Orientierung

Die Entscheidung, wie es nach dem Schulabschluss weitergeht, ist für Jugendliche eine große Herausforderung. Sie müssen nicht nur ihre Stärken und Schwächen sowie ihre Interessen kennen, sondern auch überlegen, welche Ausbildung die richtige für sie ist und einen passenden Ausbildungsplatz finden. Hierbei können Lehrkräfte, Eltern und Unternehmen begleiten und unterstützen Die Angebote richten sich an Lehrkräfte, Unternehmen, Eltern und Jugendliche.

Bei Fragen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich gern an

Annette Adamczyk: IHK Darmstadt, annette.adamczyk@darmstadt.ihk.de, Telefon 06151 871-1179
Cristina Battisti: IHK Darmstadt, cristina.battisti@darmstadt.ihk.de, Telefon 06151 871-1298

„Berufliche Orientierung Hessen“ ist eine Initiative der IHKs Frankfurt, Wiesbaden und Darmstadt sowie des Hessischen Industrie- und Handelskammertag e.V. (HIHK e.V.).

Veranstaltungen für Eltern, Schulleitungen und Lehrkräfte im JULI

Auch in diesem Sommer machen viele Jugendliche ihren Schulabschluss und stehen vor der Frage, in welchem Unternehmen sie danach eine Ausbildung oder ein duales Studium antreten können. Jeden Donnerstag von 10 bis 11 Uhr bieten wir die Möglichkeit, bei einem Online-Termin ein Unternehmen aus der Region Frankfurt, Wiesbaden oder Darmstadt kennen zu lernen und mit Azubis ins Gespräch zu kommen. Die Termine eignen sich für Schulklassen ebenso wie für Einzelpersonen. Eine Anmeldung ist erforderlich.

14. Juli 2022 10:00-11:00 Uhr

Virtueller Betriebsbesuch to go: **Importhaus Wilms / Impuls GmbH & Co. KG, Walluf**

Infos und Anmeldung unter

https://www.bso-hessen.de/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5436530/16545?terminId=16545

Veranstaltungen für Schulleitungen und Lehrkräfte im JULI

Berufliche Orientierung wird durch Corona erheblich erschwert: Vor allem Praktika, das Herzstück der BO, sind noch immer nur sehr eingeschränkt umsetzbar. Die IHK-Initiative „Berufliche Orientierung Hessen“ setzt daher auf verschiedene Formate, bei denen Jugendliche Betriebe zunächst online kennen lernen und mit Auszubildenden ins Gespräch kommen.

Sie sind **Lehrkraft** und wollen wissen, welche Möglichkeiten Sie außerdem haben, BO in Corona-Zeiten umzusetzen? In verschiedenen Online-Fortbildungen und Erfahrungsaustauschen bieten wir Ihnen hierzu fachlichen Input und die Möglichkeit zur Diskussion. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

BO-Snack: Das Praktikum feiern mit der „Galerie der Berufe“
07. Juli 2022 15:00-15:45 Uhr

Praktika sind die wichtigsten Bausteine, um eine fundierte Berufswahl treffen zu können. Die Schüler:innen probieren sich in der Arbeitswelt aus, lernen häufig ganz neue Fähigkeiten und Interessen an sich kennen und sammeln viele wertvolle Erfahrungen. Weil es sehr schade wäre, das alles mit den üblichen schriftlichen Praktikumsberichten in der Schublade verschwinden zu lassen, lädt die **Georg-August-Zinn-Schule in Reichelsheim (GAZ**) schon seit vielen Jahren im Anschluss an die Praktika zu einer feierlichen „Galerie der Berufe“ ein.

Dort präsentieren die Schüler:innen vor einem großen Publikum aus Eltern, Unternehmensvertreter:innen und weiteren Interessierten ihre Praxiserfahrungen und erfahren hierdurch eine ganz besondere Anerkennung. Ganz nebenbei werden die Schüler*innen und Eltern über den BO-Prozess informiert und zur Mitarbeit im Berufswahlprozess ihrer Kinder motiviert. **Der Organisator und Lehrer Christian Hofmann (GAZ**) stellt Ihnen bei diesem BO-Snack das Konzept vor und gibt zahlreiche Tipps, um an der eigenen Schule diese besondere Form der Praxisauswertung durchführen zu können.

Anmeldung erforderlich:
https://www.bso-hessen.de/system/veranstaltungssuche/vstdetail-antrago/5436530/16623&terminId=16623

IHK Frankfurt ***Berufsorientierung und Berufseinstieg***

IHK Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit dem Newsletter der IHK Frankfurt am Main zu den Themen Berufsorientierung und Berufseinstieg

Der Fachbereich „Aus- und Weiterbildung“ der IHK Frankfurt am Main hat einen Newsletter ins Leben gerufen, der alle Informationen rund um die Berufsorientierung und den Berufseinstieg regional bündelt.

Ob Elternteil, Lehrkraft oder Jugendlicher, wir unterstützen Sie dabei, relevante Informationen rund um die berufliche Orientierung und den Start ins Berufsleben zu erhalten und alle an diesem Prozess beteiligten Akteure bestmöglich mit Informationen zu versorgen.

Mit Ihrer Anmeldung bleiben Sie immer auf dem Laufenden und erhalten wichtige Informationen zu (neuen) Projekten, Messen und anderen Unterstützungsangeboten.

Hier geht es direkt zur Anmeldung: www.frankfurt-main.ihk.de/news-bo

Bei Fragen rund um den Newsletter kontaktieren Sie gerne:

Sandra Bürger
s.buerger@frankfurt-main.ihk.de
Tel: 069 2197 1308

ZukunftsBauKasten (ZuBaKa)

ZuBaKa

ZuBaKa – Zukunftsbausteine für neu ankommende Jugendliche

Wir sind ein junges Sozialunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das es sich zum Ziel gesetzt hat, die Startbedingungen von Schüler*innen in Intensiv- und InteA-Klassen zu verbessern.

Unser Anliegen:
gelingende Integration an Schulen

Unsere Methode:
additiv zum Unterricht individuell angepasste Projektarbeit vor Ort.

Wir bieten mit unserem modularen "ZukunftsBauKasten" ein Gesamtpaket, das auf die jeweiligen Rahmenbedingungen der Schulen angepasst wird – so ermöglichen wir zugewanderten Kinder und Jugendlichen mit Sprachförderbedarf einen positiven Einstieg in das Bildungssystem. Mit den Modulen "Ankommen in Schule & Stadt", "Kennenlernen & Vernetzen", "Vorbereitung auf Praktikum und Beruf" und "Übergang in die Regelklasse" ergänzen wir den regulären Unterricht.

ZuBaKa

Kontakt: Anna Meister (a.meister@zubaka.de)
www.zubaka.de

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)

Berufsorientierende Elternarbeit – Perspektive Beruf

Kein Durchblick im Dschungel des Schul- und Ausbildungssystems?

Eltern spielen die größte Rolle bei der beruflichen Orientierung ihrer Kinder! Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um das hessische Schul- und Ausbildungssystem und unterstützen Sie in Ihrer Rolle als Mitbegleiter:innen der Zukunft Ihres Kindes.

Anfragen bitte an:

elternarbeit@gjb-frankfurt.de

Johannes Rings • Berater
0157 – 38 11 71 69 • johannes.rings@gjb-frankfurt.de
069 - 24 75 433 57

Paula Lapornik • Beraterin
0163-14 702 16 • paula.lapornik@gjb-frankfurt.de
069 - 24 75 433 56

Unser Ziel ist es, Sie als Eltern zu unterstützen, Ihre Kinder bei der Schul- und Berufswahl zu motivieren und zu stärken. Eltern haben einen entscheidenden Einfluss auf die schulische und berufliche Entwicklung ihrer Kinder. Doch welche Unterstützungsmöglichkeiten haben Eltern und wie funktionieren das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich mit ihnen?

Diese und weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne der Berater der gjb, **Johannes Rings**. Wir arbeiten seit vielen Jahren mit Schülerinnen und Schülern und Eltern in Frankfurt und kennen das Schulsystem sowie die Anforderungen des Ausbildungsmarktes. Unser Anliegen ist es, Eltern rechtzeitig über die verschiedenen Wege und Möglichkeiten zu informieren und somit die Entscheidungsfindung zu erleichtern.

Unser Beratungsangebot

- Fragen zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule, wie geht es nach der 4. Klasse weiter?
- Welche Schule ist die richtige? Was bedeutet die Schulwahlempfehlung der Lehrer?
- Perspektiven nach der Schule: Welche Möglichkeiten gibt es?
- Talente und Stärken der Kinder und Jugendlichen erkennen
- Berufsorientierung: Woher weiß ich, welcher Beruf zu meinem Kind passt?
- Den passenden Ausbildungsplatz finden
- Erfolgreich bewerben – was ist wichtig?

Herr Johannes Rings | johannes.rings@gjb-frankfurt.de | 069 - 2475433 57
Frau Paula Lapornik | | 069 – 24 75 433 56
Die Beratung ist kostenfrei.

Unser Chat-Tool zur beruflichen Beratung.

contACT

Die gjb bietet ein neues Online-Tool zur einfachen, anonymen und kostenfreien Kontaktaufnahme an.

www.contact-gjb.de

Das Programm versteht sich außerdem als Servicestelle für pädagogische Fachkräfte, Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und alle anderen Ratsuchenden, die sich über schulische und berufliche Themen informieren möchten.

Unsere Chatzeiten:

Di, Mi & Fr: 10:00 – 17:30 Uhr

Mo & Do: 11:00 – 20:00 Uhr

GEFÖRDERT DURCH

JUGEND- & SOZIALAMT Wir bieten Hilfe an.
EUROPÄISCHE UNION Europäischer Sozialfonds
Europäischer Sozialfonds Für die Menschen in Hessen
HESSEN
STADT FRANKFURT AM MAIN
Qualifizierungsoffensive des hessischen Wirtschaftsministeriums Programme zur beruflichen Bildung

Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds

Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e.V. (gjb)
Mainzer Landstraße 293
60326 Frankfurt am Main
www.gjb-frankfurt.de

*Filmhaus Frankfurt - Angebote für Schüler*innen*

Filmhaus Frankfurt e.V. fördert seit 30 Jahren in Frankfurt am Main die lokale Filmszene mit kostengünstigen Seminaren, Technikverleih sowie Beratung, Information und Vernetzung. Der gemeinnützige Verein wird institutionell gefördert vom Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main und widmet sich allen Filmschaffenden in Frankfurt – vom/von der Schüler*in bis zum Branchen-Profi.

FILMHAUS FRANKFURT

Jetzt Medienprojekte zur visionale einreichen

34. Hessisches JugendMedienFestival vom 25. bis 27. November 2022

Die visionale ist das größte und älteste JugendMedienFestival in Hessen, in 2022 erhält es ein neues Format: Gesucht sind Hessens spannendste Medienprojekte!
Medienschaffende bis 27 Jahre aus Hessen können ihre privat oder in Einrichtungen, Schulen und Universitäten hergestellten Filme, Games, Audio-, Codingprojekte und weitere Formate einreichen, die nicht älter als zwei Jahre sind. Von Animation bis Spielfilm, Hörspiel bis Podcast, Games bis Programmierung – alles ist erlaubt!

Einsendeschluss ist am 20. September 2022.

Wer die Vorjury überzeugt hat, kann sein Projekt an einem der Festivaltage im Herbst im Frankfurter Gallus Theater auf großer Bühne präsentieren. Die Jury entscheidet über die spannendsten Arbeiten und vergibt Preise in nach Alter getrennten Kategorien. Der Wettbewerb winkt mit Geld- und Sachpreisen, die entweder an die Privatperson, bei medienpädagogischen Projekten auch an die Schulen oder Einrichtungen gehen.

Die visionale ist vieles in einem: ein Publikumsfestival, Wettbewerb, aber auch ein Forum, wo sich Hessens Medien-Nachwuchs und Medienpädagog*innen austauschen und vernetzen.

Werdet Teil der visionale – wir freuen uns auf Eure/Ihre Einreichungen!

Das Festival ist öffentlich, die Teilnahme und der Besuch sind kostenfrei.
Alle Infos und Einreichung unter: *www.visionale-hessen.de*

Die visionale wird veranstaltet von Filmhaus Frankfurt, Gallus Theater, Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt am Main und Medienzentrum Frankfurt.

Filmhaus-Seminarprogramm für das erste Halbjahr 2022 veröffentlicht – Anmeldungen sind ab sofort möglich

Zeitschrift GRIP 64 veröffentlicht – kostenfrei abrufbar

Dass die Filmbranche dringend Nachwuchskräfte sucht, ist auch Thema der aktuellen Ausgabe der GRIP – Zeitschrift des Filmhaus Frankfurt. Hier findet sich auch der Bericht einer Praktikantin, die ihre ersten Erfahrungen am Set zu **PARTYNATION** der U5 Filmproduktion gesammelt hat: https://www.filmhaus-frankfurt.de/Publikationen/GRIP-64/Vom-Drehbuch-bis-vor-die-Linse

Welche Gewerke zur Zeit besonders gesucht werden, findet sich in diesem Artikel: https://www.filmhaus-frankfurt.de/Publikationen/GRIP-64/Filmgewerke-mit-Nachwuchsmangel

Dreharbeiten zu DER DRITTE KÖNIG (2018) © Leon Frind

Eine Übersicht über alle Veranstaltungen von **bis Juni 2022** findet sich hier:
https://www.filmhaus-frankfurt.de/Seminare

Wer regelmäßig über die Angebote des Filmhauses informiert werden will, kann dem Verein auf facebook (https://www.facebook.com/filmhaus.frankfurt) und Instagram (https://www.instagram.com/filmhausfrankfurt/) folgen sowie den Newsletter (https://www.filmhaus-frankfurt.de/Newsletter) abonnieren.

Aktuelle Informationen unter www.filmhaus-frankfurt.de

Deutsches Filmmuseum

DEUTSCHES FILMINSTITUT FILMMUSEUM

Dauerausstellung

Die Dauerausstellung, die dem Filmischen Sehen und dem Filmischen Erzählen gewidmet ist, ist geöffnet und wartet darauf, von großen und kleinen Besucher:innen (wieder)entdeckt zu werden!

Das DFF empfiehlt allen Besucher:innen das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Die Nachweispflicht einer Impfung, Genesung oder eines negativen Corona-Tests sowie die Pflicht zum Tragen einer Maske besteht nicht mehr.

Im **Offenen Filmstudio** im 4. OG können Besucher*innen ein Hintergrundmotiv aus unterschiedlichen Fotos und Videos auswählen und sich mittels Bluescreen-Technik in eine neue Welt versetzen lassen. Wer gerne selbst kreativ wird, kann ein eigenes Daumenkino erstellen. Das Offene Filmstudio hat samstags und sonntags von 14–18 Uhr geöffnet. Der Besuch ist im Museumsticket inbegriffen.

sankt peter und LUCAS-Festival präsentieren Open Air-Filmabende young&queer zum Christopher Street Day

Anlässlich des Christopher Street Day präsentiert die jugend-kultur-kirche sankt peter in Kooperation mit LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans und Nippon Connection am **16. und 17. Juli 2022** zwei Open Air-Filmabende.

Bereits zum dritten Mal zeigt young&queer Filme, die sich den universellen Herausforderungen des Erwachsenwerdens widmen: Der Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper und dem eigenen Begehren, dem Bedürfnis nach Zugehörigkeit und Verständnis. Dabei stellt das Filmprogramm junge, queere Protagonist:innen ins Zentrum.

Rafiki © Edition Salzgeber

Am **16. Juli**, dem Samstag der CSD-Parade, präsentiert LUCAS den Film **RAFIKI von Wanuri Kahiu**, eine Art „Julia und Julia“-Geschichte aus dem Jahr 2019. RAFIKI erzählt in pastellig-bunten Farben und mit einem treibenden Afro-Electro-Soundtrack von einer kenianischen Jugend, die entschlossen gegen Homophobie, religiöse Dogmen und die Strenge der Eltern aufbegehrt. Am Sonntag, den **17. Juli**, präsentiert das japanische Filmfestival NIPPON CONNECTION das sensible Coming-of-Age-Drama **LET ME HEAR IT BAREFOOT.**

LUCAS-Filmfestival sucht Teilnehmer:innen für Stadtteiljury

Die »Stadtteiljury« von LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans bildet sich jedes Jahr in einem anderen Stadtteil Frankfurts. Dieses Jahr kommt sie aus Fechenheim. Dazu arbeitet LUCAS mit dem Selbstverwalteten JuZ Fechenheim e. V. und dem Kinder- & Jugendhaus Fechenheim zusammen.

Teilnehmen kann jede:r zwischen zehn und 14 Jahren. In der Workshopwoche in den Sommerferien **vom 22. bis 26. August** sichten die Teilnehmenden Kurzfilme und erproben verschiedene Filmkritik-Formate wie Podcasts, Interviews oder Vlogs. Während des Festivals schaut die »Stadtteiljury« Kurzfilme aus dem Wettbewerb, entscheidet über ihren Gewinnerfilm und präsentiert diesen bei der LUCAS-Preisverleihung sowie in Fechenheim.

Anmeldung bis 15. August 2022: lucas-info@dff.film, Stichwort: Stadtteiljury
Mehr unter https://lucas-filmfestival.de/mitmischen/#stadtteiljury

Filmwissen Online

Neue Online-Plattform zum Lernen und Entdecken von Filmgeschichte und Filmsprache

Wie wahr kann ein Dokumentarfilm sein? Wer war die erste Animationsfilmregisseurin in Deutschland? Was hat es mit Western „Made in Germany“ auf sich? Was haben Stummfilme und Comics gemeinsam? Und was hat Kino mit Schokolade zu tun?

Mit der im Februar 2022 gelaunchten interaktiven Plattform FILMWISSEN ONLINE bieten sieben Institutionen aus der deutschen Filmbildungs-landschaft insbesondere jungen Nutzer:innen einen interaktiven und spielerischen Einstieg in die Filmgeschichte und Film-sprache, gepaart mit jeder Menge kurioser Fakten zu Film und Kino. Die Zusammenarbeit der Institutionen und das Projekt FILMWISSEN ONLINE ist aus der AG Filmbildung im Kinematheksverbund hervorgegangen.

Das **kostenfreie Angebot unter www.filmwissen.online** wird stetig wachsen und im Lauf des Jahres um Module zu filmischen Gestaltungsmitteln ergänzt.

Das Themenspektrum ist vielfältig: Es geht um wegweisende Filmemacher:innen, um Genre und Gattungen, um Vorläufer der Filmkamera und ungeliebte Zwischentitel, um den Wahrheitsanspruch im Dokumentarfilm, um stereotype Darstellungen und kolonialistische Perspektiven im Film, um frühe Animationsfilmtechniken und das Entstehen einer ganzen Branche.

Entwickelt wurde die Themenwelt von der Deutschen Filmakademie, dem DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum Frankfurt, dem Filmmuseum Düsseldorf, CineGraph – Hamburgisches Centrum für Filmforschung, dem

Haus des Dokumentarfilms Stuttgart, der Stiftung Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen sowie dem Filmmuseum Potsdam.

NEU: Cinemini-Kurzfilmprogramme für Kitas und Grundschulen

Monatlich zeigt das Kino des DFF ein moderiertes Kurzfilmprogramm für Kita-Gruppen und Grundschulklassen, begleitet von einem Filmgespräch und einer kreativen Aktivität. Im monatlichen Wechsel sind zwei thematische Programme im Kino des DFF zu sehen.

Das Angebot speist sich aus dem von Creative Europe Media geförderten europäischen Filmbildungsprojekt Cinemini Europe.

Der Eintritt ist frei. Pro Termin sind 2-3 Gruppen vorgesehen. Termine: **15. Juli, 12. August und 09. September 2022**

Nächster Termin:
***Stillstand & Bewegung*,15. Juli, 10–11:30 Uhr**
Im Mittelpunkt steht nicht nur die Bewegung, sondern die Wechselwirkung zwischen Bewegung und Stillstand. Alle Filmbilder, die wir sehen, sind unbewegt, der Eindruck von Bewegung entsteht „nur“ in unserem Kopf. Das eröffnet unendlich viele Möglichkeiten: Die Zeit läuft rückwärts, Haushaltsgegenstände erwachen zum Leben und jahrhundertealte Gemälde können völlig neu entdeckt werden.

Anmeldung: +49 69 961 220 – 223 (Mo–Fr, 10–15 Uhr) | museumspädagogik@dff.film
Mehr unter www.dff.film/cinemini-kurzfilmprogramme

KINDERKINO IM JULI

Kinderkino im Kino des DFF

Freitag, 1. Juli, 14:30 Uhr | Sonntag 3. Juli, 15 Uhr
DIE PFEFFERKÖRNER UND DER SCHATZ DER TIEFSEE

Deutschland 2020. R: Christian Theede. D: Emilia Flint, Caspar Fischer-Ortmann, Leander Pütz. 94 Min. Empfohlen ab 10 Jahren

Im zweiten Kinofilm um die Jungdetektiv:innen verbringt Alice die Sommerferien bei ihrem Freund Tarun und dessen Mutter Jaswinder, einer Meeresbiologin. Das Abenteuer lässt auch nicht lange auf sich warten: Jaswinder wird überfallen und ihre geheimen Unterlagen werden gestohlen. Die Pfefferkörner wollen den Fall aufklären.

Freitag, 8. Juli, 14:30 Uhr | Sonntag, 10. Juli, 15 Uhr
DER KLEINE NICK MACHT FERIEN

Frankreich 2014. R: Laurent Tirard. D: Valérie Lemercier, Kad Merad, Dominique Lavanant. 97 Min. DF. Empfohlen ab 10 Jahren

Nick und seine Familie wollen endlich mal wieder ihren Urlaub am Meer verbringen. Die ersehnte Ruhe wird jedoch gestört, als Nicks Vater auf einen alten Schulfreund und dessen Anhang trifft. Besonders die kleine Isabelle sorgt bei Nick für Chaos, weshalb er Pläne schmiedet, damit sie und ihre Familie schnell wieder abreisen.

Freitag, 15. Juli, 14:30 Uhr | Sonntag 17. Juli, 15 Uhr
FLIPPER

USA 1963. R: James B. Clark. D: Chuck Connors, Luke Halpin, Connie Scott. 90 Min. DF. Empfohlen ab 6 Jahren

In dem Kinderfilmklassiker kommt es während einer Bootstour vor der Küste Floridas zu einer Begegnung mit einem Großen Tümmler, bei dem dieser verletzt wird. Der junge Sandy Ricks pflegt den Delfin, den er Flipper nennt, wieder gesund. Als Sandys Vater darauf besteht, den Delfin freizulassen, ist Sandy untröstlich.

Der Film ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung **IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser**.

Freitag, 22. Juli, 14:30 Uhr | Sonntag 24. Juli, 15 Uhr
SHORTY UND DAS GEHEIMNIS DES ZAUBERRIFFS

Deutschland 2021. R: Peter Popp. Animationsfilm. 66 Min. Empfohlen ab 6 Jahren

Der Riffbarsch Shorty lebt in einem friedlichen Korallenriff. Als ein Schleppnetz ihre Heimat zerstört, machen sich Shorty, seine Schwester Indigo und sein Freund Jake auf den Weg, um das sagenumwobene Zauberriff zu finden. Der deutsche Animationsfilm entführt die Zuschauer:innen in eine gefährdete Unterwasserwelt.

Der Film ist Teil des Begleitprogramms zur Ausstellung **IM TIEFENRAUSCH. Film unter Wasser**.

Freitag, 29. Juli, 14:30 Uhr | Sonntag 31. Juli, 15 Uhr
Freitag, 5. August, 14:30 Uhr | Sonntag 7. August, 15 Uhr
SOMMER-REBELLEN

Deutschland/Slowakei 2020. R: Martina Saková. D: Eliás Vyskocil, Pavel Nový, Liana Pavlikova. 94 Min. Empfohlen ab 8 Jahren

Jonas' Papa ist vor Kurzem gestorben. Der Elfjährige reist zu seinem Opa in die Slowakei. Dort angekommen muss er feststellen, dass dieser inzwischen zurückgezogen lebt. Jonas macht es sich zu Aufgabe, wieder mehr Freude in das Leben seines Opas zu bringen. Der Film eröffnet verschiedene Perspektiven auf den Umgang mit Trauer.

Filmkultur online

Das DFF bietet auf seiner Website unter www.dff.film/filmkultur-zuhause jungen Filmfans zahlreiche Möglichkeiten, Filmkultur online zu erleben: Auf der Seite gibt das Team Streamingtipps und stellt Spielideen und Bastelanleitungen für optische Spielzeuge vor. Weiterhin finden sich auf der Seite spannende Multimediaguide-Videos, produziert von jungen Menschen für junge Menschen. Der YouTube-Kanal der Museumspädagogik inspiriert dazu, sich selbst einmal als Filmemacher:in zu versuchen.

Kontakt Museumspädagogik:
Tel.: 069 – 961 220 223 (Mo-Fr, 10–15 Uhr)
museumspaedagogik@dff.film

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum
Schaumainkai (Museumsufer) 41
60596 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 961220220
Telefax: +49 (0)69 961220339
E-Mail: info@dff.film
Internet: ww.dff.film

EXPERIMINTA ScienceCenter FrankfurtRheinMain

EXPERIMINTA–Angebote Juli 2022

Nacht im Museum - Science-Show
Freitag, 01. Juli 2022, 19.00 - 22.00 Uhr
Kosten: 18 Euro pro Person

Wenn abends das Museum schließt, das Licht erlischt und die Exponate zur Ruhe kommen, ist die Zeit der Wissenschaftler. Dann begeben sie sich auf die Bühne und zeigen Ihre Experimente. Es blitzt und raucht, es knallt und leuchtet. Ein erstauntes Raunen ist in der Menge zu hören.

Lassen sie sich von spannenden Phänomenen und spektakulären Experimenten faszinieren. Und nach der Show erkunden Sie in entspannter Atmosphäre und im Schein der Taschenlampen unser Museum.

Unser fantastisches Show-Team zaubert jeden Monat eine neue Show. Ob zu den Themen „Feuer und Eis“, „virtuelles Wasser“ oder eine „elektrische Nacht“, hier ist für jeden etwas dabei. Bei dem einen oder anderen Experiment können Sie auch selbst auf der Bühne mitmachen.

Unsere Show-Reihe „Nacht im Museum“ findet immer am ersten Freitag des Monats statt. Die Show beginnt um 20 Uhr, der Einlass ist bereits um 19 Uhr. Anschließend entdecken Sie das Museum auf eigene Faust im Taschenlampenschein (ca. 45 min)

Lassen Sie sich dieses Event nicht entgehen, deshalb runter von der Couch und reservieren Sie noch heute Ihr Ticket!

Sonderausstellung

27.06.2022 -24.07.2022

Ich sehe Was(ser), was Du nicht siehst - Virtuelles Wasser begreifen

Kosten: im normalen Eintrittspreis inbegriffen

In unserem Alltag steckt viel mehr Wasser als man vielleicht glaubt. Waschen, Kochen, Zähneputzen sind da nur der kleinste Teil. Das meiste Wasser verbrauchen wir, ohne es je mit eigenen Augen gesehen zu haben.

Pro Tag verbraucht jeder Einzelne von uns ca. 4000 Liter Wasser. Dazu zählt nicht nur das Wasser, das wir im Alltag verbrauchen, sondern auch das Wasser, welches zur Herstellung unserer Lebensmittel, Kleidung und Gegenstände verwendet wird.

Das blaue Gold ist unsere Lebensgrundlage. Eine Grundlage, die von Tag zu Tag weniger wird.

Deshalb stellen wir uns vom 27.06.22 bis 17.07.22 die Frage: Was ist eigentlich Virtuelles Wasser? Wieviel Wasser steckt z.B. in einer Tomate? Und was können wir tun, um den globalen Wasserverbrauch zu senken?

Erforsche mit uns gemeinsam die globalen Zusammenhänge von virtuellem Wasser. Entdecke wie bereits kleine Handlungen helfen, viel Wasser zu sparen und werde selbst zum Schützer der wichtigsten Ressource der Welt.

Workshops

Spannende Experimente mit Wasser

Samstag, 09. Juli 2022, 10.00-13.00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene

Kosten: 20 Euro pro Person

Wasser bildet die Grundlage allen Lebens auf der Erde. Daher ist es für uns so wichtig.
Dass man Wasser aber nicht nur zum Überleben braucht, soll in unserem Workshop demonstriert werden.
Unter Verwendung des Wassers werden wir versuchen, einige Naturphänomene zu ergründen. Dabei konzentrieren wir uns auf folgende Gebiete:

- Zusammensetzung und Eigenschaften des Wassers
- Das Phänomen der Wärme
- Verschiedene Druckarten

Innerhalb dieses Workshops führen die TeilnehmerInnen verschiedene Experimente durch, um o.g. Gebiete genauer zu untersuchen.

Flugstunde

Samstag, 23. Juli 2022
Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene
Kosten: 20 Euro pro Person

30-minütige persönliche Einführung in das Fliegen
Die Startzeiten sind jeweils um: 15.00 - 15.30; 15.30 - 16.00; 16.00 - 16.30; 16.30 - 17.00

Abenteuer Fliegen

Samstag, 30. Juli 2022, 10.00-13.30 Uhr
Für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene
Kosten: 30 Euro pro Person

Warum fliegt ein Flugzeug? Was bedeuten die vielen Anzeige-Instrumente in einem Cockpit und wie steuert man in der Luft?

Gemeinsam mit euch werden wir all diesen Fragen auf den Grund gehen. Mit Modellen, Simulationen und kleinen Experimenten erklären wir die Physik des Fliegens. Im Anschluss daran steigen wir in unseren Flugsimulator und starten zu einem ausgiebigen Rundflug über die Frankfurter Skyline. Dabei könnt ihr dann alles, was ihr gelernt habt, direkt am Flieger ausprobieren.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen des
EXPERIMINTA *ScienceCenter FrankfurtRheinMain*
erhalten Sie über unsere Homepage http://www.experiminta.de/

Experiminta Öffnungszeiten:
Außerhalb der hessischen Ferien:
Montag 9-14 Uhr, Dienstag bis Freitag 9-17 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10-18 Uhr
Innerhalb der hessischen Ferien:
Montag bis Sonntag 10-18 Uhr.
Experiminta ScienceCenter FrankfurtRheinMain
Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main
0 69 713 79 69-0; Fax 0 69 / 713 79 69-19

Museum für Kommunikation Frankfurt

Museum für Kommunikation Frankfurt

Die aktuellen Infos zu den Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag + feiertags 10-18 Uhr
Montag geschlossen

Bitte informieren Sie sich auf unsere Website über die aktuelle geltenden Hygienemaßnahmen: www.mfk-frankfurt.de

Monatskalender JULI 2022

WECHSELAUSSTELLUNGEN

Bis 24. Juli 2022

Von Monstern, Mäusen und Menschen
Axel Schefflers fantastische Briefbilder

Wenn Freunde von Axel Scheffler Post von ihm bekommen, kann es sich um ein kleines, sehr privates Kunstwerk handeln.

Die Ausstellung zeigt eine umfassende Auswahl von Briefumschlägen, die der Zeichner des Grüffelo bemalt und gestaltet hat, ebenso ausgewählte zeichnerische Antworten. Sie dokumentiert so ein Netzwerk von Künstlerfreundschaften (u.a. mit Anke Kuhl, Thomas Müller, Philip Waechter und Julia Donaldson). Vor allem aber zeigt sie die künstlerische Originalität des weltbekannten Illustratoren Axel Scheffler und ist eine Liebeserklärung an die analoge Korrespondenz des Briefes.

Eine gemeinsame Ausstellung des Museums für Kommunikation Frankfurt und des Deutschen Buch- und Schriftmuseums der Deutschen Nationalbibliothek in Leipzig

Bis 28. August 2022

ON AIR. 100 Jahre Radio

Zwei Tage vor Weihnachten ertönt „Stille Nacht, heilige Nacht“ im Radio, intoniert von Klarinette, Harmonium, Streichinstrumenten und Klavier. Was heutzutage nichts Besonderes mehr ist, war vor über 100 Jahren eine Sensation: Am 22. Dezember 1920 spielten Reichspostmitarbeitende der Hauptfunkstelle Königs Wusterhausen bei Berlin ein historisches Weihnachtskonzert – die erste öffentliche Rundfunkaussendung in Deutschland.

2020 jährte sich das historische Konzert zum 100. Mal. Die Ausstellung beleuchtet Erfolge, Brüche und Zukünfte des ersten elektronischen Massenmediums der Welt.

Eine Ausstellung der Museumsstiftung Post und Telekommunikation, gefördert von der Kulturstiftung der Länder
In Kooperation mit der Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv und Deutschlandradio

Bis 04. September 2022

Funk für Fans. Hessische Rundfunkgeschichten

Der Hessische Rundfunk hat für die Ausstellung „Funk für Fans. Hessische Rundfunkgeschichten“ seine Archive geöffnet. Mit Text-, Bild- und Tondokumenten wird an besondere Programmereignisse erinnert: Abendstudio und Funkkolleg, Deutsches Jazzfestival und die Popwelle hr3 – bei den ausgewählten Themenbereichen handelt es sich um Momentaufnahmen. Sie spiegeln die Vielfalt des hr-Programms wider. Ergänzt werden diese Rückblicke durch die Präsentation neuer Programminhalte wie „Deutschrap Ideal“ oder den „Wunderwigwam“ Wissenspodcast für Kinder.

Seit seiner Errichtung als öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt im Jahr 1948 hat der Hessische Rundfunk so gut wie alle wichtigen Ereignisse und Entwicklungen in Politik, Gesellschaft, Wissenschaft, Sport und Kultur dokumentiert und kommentiert sowie mit außergewöhnlichen Sendeformaten und Moderator:innen Radiogeschichte geschrieben.

Eine Ausstellung in Kooperation mit dem hr.

DAUERAUSSTELLUNG

Mediengeschichte|n neu erzählt!

Folgen Sie uns auf eine Reise durch die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Kommunikation: Anhand von bahnbrechenden Erfindungen, kuriosen Erlebnissen und ungewöhnlichen Schicksalen spannen wir in der Dauerausstellung auf 2500 qm den Bogen von der Keilschrifttafel bis zur Datenbrille.

44 Themeninseln zeigen exemplarisch die Entwicklung anhand von vier zentralen Phänomenen: Beschleunigung, Vernetzung, Kontrolle und Teilhabe

BESCHLEUNIGUNG – Unser Alltag ist geprägt von Stress und Zeitdruck. Wir wollen in der vorhandenen Zeit mehr erleben, mehr leisten, mehr fühlen. Diese Verdichtung beschleunigt uns weiter. Digitalisierung und Mobilität tragen dazu bei und prägen die Geschichte der Kommunikation. Zeit ist zum knappsten Rohstoff der Welt geworden – wie gehen wir mit dieser Entwicklung um?

VERNETZUNG – Mit Schifffahrt, Eisenbahn und Telegrafie begann die weltweite Vernetzung. Heute vernetzen wir uns mit Menschen, Informationen und Dingen – mobil und in Echtzeit. Die Grenze zur digitalen Welt ist fließend geworden. Bringt uns die zunehmende Vernetzung einander näher?

KONTROLLE – Fast alles ist online zu haben und smarte Geräte ermöglichen Zugänge immer und überall. Die Digitalisierung bietet grenzenlose Möglichkeiten, doch dabei hinterlassen wir Spuren: Unsere Daten werden zur gefragten Ware für Unternehmen und Staaten. Wie können wir die Vorzüge dieser digitalen Welt nutzen, ohne die Kontrolle über unsere persönlichen Daten abzugeben?

TEILHABE – Zeitungen, Radio und Fernsehen informieren uns über das Weltgeschehen. Durch Internet und Smartphone können wir nun aktiver Teil von digitalen Gemeinschaften werden: wir teilen unsere Meinungen, Erfahrungen und Neuigkeiten. Theoretisch – denn nicht jeder kann oder will sich beteiligen. Globales Miteinander oder digitale Ausgrenzung?

Es gibt in keinen festgelegten Rundgang. Sie können ähnlich dem WWW durch die Dauerausstellung surfen und Ihre persönlichen Verlinkungen herstellen. An vielen interaktiven Stationen können Sie spielerisch lernen, uns Ihre Meinung hinterlassen, Ihr Nutzerverhalten überprüfen oder Tipps mitnehmen. Im Kunstbereich erwarten Sie Highlights der Sammlung und temporäre Ausstellungen mit Bezug zu den Phänomenen der Kommunikationsgeschichte.

VERANSTALTUNGEN

Sonntag 03. und 17. Juli 2022 | 13 bis 17 Uhr

DL0DPM Die Funkstation auf dem Museumsdach

Delta-Lima-Null-Delta-Papa-Mike - ist das weltweite Rufzeichen der Amateurfunkstation auf dem Dach des Museums für Kommunikation in Frankfurt am Main: "DL" steht für Deutschland, "0" ist Kennungen für Clubstationen und "DPM" steht für das ehemalige Deutsche Postmuseum

Erleben Sie weltweite Kurzfunkkommunikation, hören Sie in Echtzeit Funkverbindungen zur ISS, lernen Sie das Morse-Alphabet kennen und...und...und...

Die Amateurfunkstation DL0DPM wird ehrenamtlich durch Funkamateure des DARC (Deutscher Amateur Radio Club) im Auftrag des Museum für Kommunikation Frankfurt betreut.

Die Station ist jeden 1. und 3. Sonntag im Monat geöffnet. Sondertermine sind nach Vereinbarung möglich.

Anmeldung: Sondertermine für einen Besuch der Clubstation können per Mail unter dl0dpm@darc.de vereinbart werden.
Kosten: Museumseintritt
Ort: Museum
Hinweis Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten können sich maximal 3 Besucher:innen gleichzeitig in der Funkstation aufhalten.

Sonntag, 3. Juli | 14 Uhr

Kurator*innen-Gespräch „Von Monstern, Mäusen und Menschen“

Jakob Hoffmann und Nina Voborsky aus dem Kurator:innenteam führen im Dialog durch die Ausstellung und erzählen über das Making of, die Ausstellungsidee und die Korrespondenz mit den fünfzig Leihgeber:innen.

Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: 4 € zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum
Hinweis: Maximal 12 Teilnehmende

Sonntag, 10. Juli | 11:30 Uhr

Buch Preview mit Anke Kuhl

Die Künstlerin Anke Kuhl stellt das von ihr illustrierte Bilderbuch "Konrad Kröterich und die Suche nach der allerschönsten Umarmung" vor.
Der Autor ist der international bekannte Musiker Oren Lavie. Eine herzerwärmende Umarmungsgeschichte mit feinem Humor in Text und Bild.
Das Buch wird im Juli bei FISCHER Sauerländer erscheinen.
Zusätzlich kann pro Familie ein Picknickkorb dazugebucht werden – für ein sommerliches Picknick vor oder nach der Lesung rund ums Museum.

Anmeldung: Anmeldung erforderlich über das Buchungsportal Buch Preview mit Anke Kuhl (eveeno.com)
Kosten: 3 € Kinder | 5 € Erw. zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Samstag, 16. Juli | 15 Uhr

Klimaschutz – Wie Du der Umwelt helfen kannst!

Podcast Wunderwigwam - live!
Die Erde gerät ins Schwitzen. Die Folgen des Klimawandels sind deutlich zu spüren. Höchste Zeit, etwas dagegen zu tun! Für mehr Solar- und Windenergie ist vor allem Politik und Wirtschaft gefragt. Aber jeder einzelne kann auch selbst aktiv werden! Wie Ihr der Erde helfen könnt, erfahrt Ihr beim Wunderwigwam live! **Die Kinder der Umwelt-AG vom Adorno-Gymnasium Frankfurt** verraten viele einfach umzusetzende Tipps.

Eine Wunderwigwam-Folge von **Niels Kaiser**.
Im Wunderwigwam-Wissenspodcast für neugierige Grundschulkinder reisen Fox Schlaufuchs und Polly Plapperschlange klimaneutral rund um die Welt und machen überall dort Halt, wo es Spannendes zu entdecken gibt. Anlässlich der Ausstellungen ON AIR. 100 Jahre Radio und Funk für Fans – Hessische Rundfunkgeschichten, kann der Podcast live erlebt werden.
Moderation: **Jennifer Sieglar (Polly Plapperschlange)** und **Stephan Hübner (Fox Schlaufuchs)**

Anmeldung: erforderlich über das Buchungsportal Klimaschutz - Wie du der Umwelt helfen kannst! Wunderwigwam Wissenspodcast - live! (eveeno.com)
Kosten: 4 € zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Samstag, 23. Juli | 15:30 Uhr

DIY Radio Workshop

mit Paul Wege

1923 gab es in Deutschland keine 500 Radiozuhörer:innen, zehn Jahre später waren es schon 500.000. Heute ist das Radio aus keinem Haushalt wegzudenken. Aber wie funktioniert Radio? Und warum gibt es trotz MP3-Player und Smartphone immer noch Radio? Die einfachste Methode das herauszufinden ist, ein Radio selbst zu bauen.
Gemeinsam reden wir über die verschiedenen Formen der Übertragung, bauen ein eigenes UKW-Radio und wer Lust hat auch noch ein schickes Gehäuse.
Kinder und Jugendliche mit einer (erwachsenen) Begleitperson laden wir ein, aus kleinen und großen Bauteilen mit einem Lötkolben einen "Rundfunkempfänger" zusammenzusetzen. Und dann gemeinsam "Radio" zu hören.

Alter: ab 12 Jahre
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: Jedes Duo (Kind ab 12 Jahre plus Erw.) 15 € inkl. Material, zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Öffentliche Führungen

Freitag, 01. Juli 2022 14 Uhr
Depotführung Heusenstamm – Ein Blick hinter die Kulissen

Nicht alles, was das Museum in seinen Archiven und Depots hat, wird auch ausgestellt. Bei der Depotführung bekommen Sie sonst verborgene Schätze zu Gesicht und erfahren mehr über die Arbeit eines Museums

Unter den rund 375.000 Objekten des Depots verbergen sich Schätze wie die Telefonvermittlung des Fräuleins vom Amt, seltenen Fernsehgeräte aus den 1930er Jahren oder Designikonen aus der Radiogeschichte. Ebenfalls dokumentiert ist die Entwicklung zum Großrechner mit Lochkarten über den ersten Heimcomputer bis hin zum allgegenwärtigen Smartphone.

Auf 15.000 qm Magazinfläche ist zudem viel Raum für Großobjekte: Mehr als 30 Kutschen und Schlitten, 120 Kraftfahrzeugen rund 20 Zweiräder und zahlreiche Kleinfahrzeuge stehen in drei Fahrzeughallen.
In klimatisierten Räumen ist die Kunstsammlung mit Gemälden und Plastiken, die Grafische Sammlung und das Kunstgewerbe untergebracht.

Die Teilnahme ist nur mit vorheriger Anmeldung per Mail an mkf.sammlung@mspt.de möglich.

Ort: Museumsdepot, Philipp-Reis-Straße 4 – 8, 63150 Heusenstamm
Alter: Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre
Kosten: 7 Euro | ab 6 Jahre 3,50 Euro

Sonntag, 03. Juli 2022 | 11.30 Uhr
Familienrundgang
Von Monstern, Mäusen und Menschen. Axel Schefflers fantastische Bilderbriefe

Dieses interaktive Format ist speziell auf Kinder ab 6 Jahren zugeschnitten. Sie erkunden gemeinsam mit Eltern oder Großeltern das Museum, erfahren Wissenswertes über besondere Exponate und dürfen selbstverständlich auch das ein oder andere selbst ausprobieren.

Alter: für Kinder ab 6 Jahre
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de
Kosten: Museumseintritt
Ort: Museum

Öffentliche Führungen in unseren Sonderausstellungen

finden immer **Sonntag nachmittags** statt. Bitte melden Sie sich dafür bei uns wochentags unter

vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder telefonisch unter (069) 60 60 321 oder am Wochenende am Museumsempfang unter (069) 6060404.

Kosten: Eintritt + 2 € Führungsgebühr

Termine

Sonntag, 03., 10., 17., 24. und 31. Juli 2022 | 16Uhr
ON AIR. 100 Jahre Radio
Hinweis: Max. 15 Teilnehmer*innen

Sonntag, 10., 17., und 24. Juli 2022 | 15 Uhr
Von Monstern, Mäusen und Menschen. Axel Schefflers fantastische Briefbilder
Hinweis: Max. 12 Teilnehmer*innen

Kinderwerkstätten

SonntagsFamilienWerkstatt

Immer sonntags können Familien zwei Termine buchen und die Angebote der Kinderwerkstatt für sich entdecken. Die Kinderwerkstatt wird von Mitarbeiter:innen des pädagogischen Teams betreut, die eine Einführung geben und bei Bedarf unterstützen. Das offene Konzept der Kinderwerkstatt möchte zum Selbsterkunden und Ausprobieren einladen – frei nach Interesse Neugier fördern und Selbstlernkompetenzen stärken.

Immer sonntags 11.15 bis 12.15 Uhr

Alter: für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: 5 € für 1 Erwachsenen und 1 Kind zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Mittwochswerkstatt

Ausprobieren und selbst aktiv werden und dabei Nachhaltigkeit fördern: Das ist das Motto der Kinderwerkstatt. Mitten in der Woche bieten wir kleinen und großen Besucher:innen die Möglichkeit zusammen zu spielen und zu gestalten. Gegen Langeweile und Regenwetter helfen Kinderwerkstatt-Besuche.

Immer mittwochs 15.30 bis 17.30 Uhr

Alter: für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: 7 € zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Ferienwerkstatt

Dienstags bis donnerstags in den hessischen Sommerferien

Während der hessischen Ferienzeiten gibt es nachmittags in der Kinderwerkstatt Sonderöffnungszeiten und jeweils drei Slots für Kinder ab 4 Jahren und Familien.
In der Kinderwerkstatt haben kleine und große Besucher:innen die Möglichkeit spielerisch Kommunikation zu entdecken und auszuprobieren. Unterschiedliche Stationen sprechen die Bedürfnisse verschiedener Altersgruppen an: Nachrichten verschicken in einer Rohrpost, telefonieren mit Wählscheibentelefonen oder kreativ sein in der Druck- und der Erfinderwerkstatt. Auch Kinder über 12 Jahre, spielfreudige Erwachsene oder Personen, die gerne basteln, bauen oder konstruieren können einen Besuch in der Kinderwerkstatt buchen.

Dienstags bis donnerstags jeweils 14-15 Uhr, 15.15-16.15 Uhr und 16.30-17.30 Uhr

Alter: für Kinder ab 4 Jahren
Anmeldung: vermittlung.mfk-frankfurt@mspt.de oder (069) 60 60 321
Kosten: 1 Kind + 1 Erwachsene(r) 5 EUR zzgl. Museumseintritt
Ort: Museum

Online Angebote für Kinder

Von Null auf Eins
Programmieren für Anfänger*innen
Online-Kurs für alle ab 10 Jahren

Eine Welt ohne Computerprogramme ist heute nicht mehr denkbar. Wir nutzen Smartphones und Apps, verschicken Mails und spielen Online-Games. All das wurde von kreativen Menschen für uns programmiert. Aber warum sollen Spiele, Maschinen und Roboter nur das machen, was andere programmiert haben? Warum nicht selbst programmieren, damit diese genau das tun, was wir wollen? Der Onlinekurs “Von Null auf Eins. Programmieren für Anfänger*innen” richtet sich vor allem an Kinder ab 10 Jahren. Aber auch Erwachsene können mit diesem Kurs das Programmieren lernen. Er beginnt bei Null – es werden also keine Vorkenntnisse benötigt.

Online: www.mfk-frankfurt.de/programmieren-fuer-anfaenger

KINDERWERKSTATT

Kinderwerkstatt to-go Tüte

Das Beste aus der Werkstatt für Zuhause oder die Kita.
Die Kinderwerkstatt, der hands-on Bereich des Museums, ist zurzeit leider geschlossen. Damit alle Kinder ab 4 Jahren nicht ganz auf die Werkstatt verzichten müssen, hat das museumspädagogische Team Kinderwerkstatt to-go Tüten gepackt: Diese enthalten fünf unterschiedliche Bastelanleitungen gegen Langeweile im Lockdown. Die Tüten gibt es für zwei unterschiedliche Altersgruppen: für Kinder von 4-7 Jahre und für ältere von 8-11 Jahre. Natürlich haben bestimmt auch Erwachsene Spaß am Gestalten und ausprobieren. Die Tüten können gegen Bestellung von mindestens zwei Stück im Museum abgeholt werden.
Kosten: 7€ je Tüte
Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Kinderwerkstatt to-go Box
für Kitas, Hortgruppen und Co.
Speziell für Kindergruppen, die sonst auch gerne und oft die Kinderwerkstatt besuchen, bieten wir im Museumsshop Boxen mit jeweils drei unterschiedlichen Bastelanleitungen an. Es gibt drei unterschiedliche Boxen mit Bastelmaterial und Anleitungen für jeweils 15 Kinder.

Box1: Windrad, Drucken, Gefühls-Selfie + Anleitung zum Schrott-Robo
Box2: Mobliée, Drucken, Leporello und Anleitung zum Schrott-Robo
Box3: Rasseln/Kastagnetten, Drucken Rakete und Anleitung zum Schrott-Robo

Auch diese Boxen können telefonisch oder per Mail bei unserem Team Bildung und Vermittlung bestellt und nach Terminabsprache vor Ort abgeholt werden
Kosten: 50€ je Box
Information und Bestellung: (069) 60 60 321, buchungen-mkf@mspt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt – Social Media

Facebook:	https://www.facebook.com/mfk.frankfurt
Twitter:	https://twitter.com/mfk_frankfurt
Instagram	https://www.instagram.com/mfk_frankfurt
Leben und Lernen Blog:	www.lebenx0.de/blog
Newsletter:	https://www.mfk-frankfurt.de/newsletter

PRESSEKONTAKT:
Regina Hock
Tel.: (0 69) 60 60 350
E-Mail: r.hock@mspt.de
www.mfk-frankfurt.de/presse

Weitere Informationen zu den Ausstellungen und Veranstaltungen im Museum für Kommunikation unter
www.mfk-frankfurt.de

Museum für Kommunikation Frankfurt
Schaumainkai 53 (Museumsufer)
60596 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 60 60 0
Telefax +49 (0)69 60 60 666
E-Mail mfk-frankfurt@mspt.de

Junges Museum Frankfurt

Ausstellung

Nachgefragt: Frankfurt und der National Sozialismus (NS)

Bis 23. April 2023
Für Menschen ab 10 Jahren

Was weißt du über den Nationalsozialismus?
…und was hat das mit dir zu tun?

So will die Ausstellung Kinder ansprechen:

Familie, Spiel, Schule, Freizeit und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg:
Lerne das Leben junger Frankfurter*innen kennen und erfahre so etwas über die damalige Gesellschaft und die Weltanschauung des Nationalsozialismus. Informiere dich in der Ausstellung und höre dir an, was heutige Frankfurter*innen zum NS sagen. Werde aktiv und stelle dein Wissen auf die Probe. Du findest das ist ein schwieriges Thema? Unsere fachkundigen Publikumsbetreuer*innen sind für dich da und helfen gerne weiter.

So will die Ausstellung Eltern ansprechen

Schule, Familie, Spiel, Jugend und Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg:
Ausgehend vom Leben junger Frankfurter*innen gibt die Ausstellung Einblick in Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit. Die Vielfalt der Perspektiven und Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen wird anhand von Zeitzeug*innen-Interviews, Biographien und Objekten erzählt. Gespräche mit heutigen Frankfurter*innen thematisieren die Fortwirkungen der NS-Zeit und ermutigen die Besucher*innen zur Auseinandersetzung mit den eigenen Standpunkten.

Täglich begleiten fachkundige Publikumsbetreuer*innen die Besucher*innen der Ausstellung dabei, anhand vom Leben junger Frankfurter*innen Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit zu erkunden. Ein zusätzlich erstellter Leitfaden soll Erwachsene dazu anregen, Kindern das Thema NS zuzutrauen.

Geöffnet
Dienstag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Mittwoch 10-21 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 19 Uhr

Familienführungen in der Ausstellung „Nachgefragt: Frankfurt und der NS“

Für Familien mit Kindern ab zehn Jahren
Mit Arbeitsaufträgen ausgestattet erhalten die Teilnehmer*innen Einblick in das Leben von Kindern und Jugendlichen sowie Mentalitäten, Handlungsspielräume und Gesellschaftsstrukturen in der NS-Zeit.

Gebühr: 3€ zzgl Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)
Anmeldung: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Sonntag, 03. Juli 2022, 14 Uhr
Sonntag, 10. Juli 2022, 14 Uhr
Sonntag, 24. Juli 2022, 14 Uhr
Sonntag, 31. Juli 2022, 14 Uhr

Das Junge Museum Frankfurt im Juli 2022

Familienführungen in den Dauerausstellungen des Historischen Museums

Sonntag, 17. Juli 2022, 15-17 Uhr

Stadtentwicklung

Von der Schneekugel in die Stauferzeit und weiter zu den Stadtmodellen des 20. Jahrhunderts: Der Rundgang in der Dauerausstellung des Historischen Museums veranschaulicht die Entwicklung der Stadt Frankfurt und erforscht Gründe für städtisches Wachstum und Wandel.

Gebühr: 3 € zzgl. Eintritt (Erwachsene 8/4€, bis 18. Geburtstag Eintritt frei)
Anmeldung: besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

SaTourday

Jeden letzten Samstag im Monat ist der Eintritt für alle frei!

Unabhängig vom jeweiligen SaTourday-Programm in den Museen können Familien mit Kindern ab 7 Jahren eigenständig mit den Familientour-Heften die Dauerausstellungen des Museums erkunden. Einen Trickfilm machen, an der Börse handeln oder zu Sammler*innen werden: Die Familientour-Hefte befinden sich am Beginn der Ausstellungen Frankfurt Einst? und im Sammlermuseum, jeweils auf Ebene 1.

Junges Museum Unterwegs

Von Mai bis September 2022 ist das Junge Museum in Kooperation mit dem „Frankfurter Programm – Aktive Nachbarschaft“ in verschiedenen Stadtteilen unterwegs. Vor Ort bietet das Museum für eine Woche ein offenes Programm am Nachmittag für alle Kinder des Stadtteils. Dort können sie kreativ werden und ihren Stadtteil erforschen.
Kostenloses Angebot für alle ab 7 Jahren, Uhrzeiten und Standorte unter www.junges-museum-frankfurt.de

Nordweststadt
27. Juni – 1. Juli, 15 bis 18 Uhr, Grünfläche neben Cantate Domino Ernst-Kahn-Straße

Zeilsheim
04. – 09. Juli, 15 bis 18 Uhr, Spielplatz Pfortengartenweg

KUFTI-Tag im Zoo
10. Juli, 10 – 17 Uhr, Zoo Frankfurt, Bernhard-Grzimek-Allee 1

Fechenheim-Nord
11. – 16. Juli, 15 bis 18 Uhr, Spielplatz-Container, Wächtersbacher Straße

Preungesheim
18. – 24. Juli, 15 bis 18 Uhr, Ort noch nicht bekannt

Praunheim
27. – 31. Juli, 15 bis 18 Uhr, Heinrich-Lübke-Siedlung, im Hof vor Heinrich-Lübke-Straße 54

Werkstätten sind wieder offen!

Offene Werkstätten

Jeden Samstag und Sonntag öffnet von 14-17 Uhr eine Werkstatt im Jungen Museum. Mehr über das aktuelle Angebot finden Sie im digitalen Programmkalender des Jungen Museums:
junges-museum-frankfurt.de/kalender
sowie besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de / Tel.: +49 (0)69 212 35154

Nunmehr können Werkstätten wieder von Privatgruppen (Hort- und Schulgruppen, Kindergeburtstage usw.) gebucht werden.

Werkstattbesuche für Hort & Schulgruppen:	**max. 8 Kinder für 3h – 100 €**
Werkstattbesuche für private Gruppen/Geburtstag:	**max. 8 Kinder für 3h – 175 €**

Achtung: Bei diesem Angebot empfehlen wir zum Schutz aller weiterhin das Tragen einer Maske (medizinische Maske).

Auch Papierschöpfen ist wieder möglich.
Papierschöpfen | Junges Museum Frankfurt (junges-museum-frankfurt.de)

Urban Sketching

Mit Zeichenblock und den Lieblingsstiften geht es nach draußen in die Stadt. Beim Stadtzeichnen, auch Urban Sketching genannt, geht es darum, das Gesehene direkt auf Papier festzuhalten. So macht auch immer die individuelle Wahrnehmung der kleinen Künstler*innen die Zeichnungen zu etwas Besonderem mit einer ganz persönlichen Note.

Für wen: ab 3. Klasse
Dauer: 2 Stunden

Collagen

Aus Materialien aller Art werden fantastische Wesen gebastelt, die, zur Schau gestellt, in kleinen Heften oder auf schwarzem Karton alle ihre ganz eigene Geschichte erzählen. Mit Stempeln und Tinte können Kinder eigene Texte hinzufügen und den Collagen-Wesen so noch mehr Leben einhauchen.

Für wen: ab 1. Klasse
Dauer: 2 Stunden

Historische Drogerie

Zahncreme selbst anfertigen oder Kräuter für Teemischungen zusammenstellen: Mit allen Sinnen werden in der Drogerie die Waren aus der Zeit um 1900 kennengelernt und ausprobiert.

Für wen: 2. bis 5. Klasse
Dauer: 2 Stunden

Druckwerkstatt

Die Frage, wie traditionell gedruckt wurde, ist in dieser Werkstatt zentral. Unterschiedliche Papiere und Farbauswahlen stehen zur Verfügung, damit jeder unter einem bestimmten Thema stehende Druck aus Kinderhand zu einem künstlerischen Unikat wird.

Für wen: ab Vorschule
Dauer: 2 Stunden

Anmeldung und Besucherservice
besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de
Dienstag – Sonntag: 11 - 18 Uhr unter: +49 69 212-35154
Infos und Absagen nur unter: +49 69 212-35599

Ticketshop
https://historisches-museum-frankfurt.ticketfritz.de/Home/Index

Außerdem:

Die letzte Ausstellung des Jungen Museum Frankfurts über Revolutionen und Protest-bewegungen in Frankfurt am Main

„Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte."

ist digital verfügbar!

Die zu Ende gegangene Ausstellung „Dagegen! Dafür? Revolution. Macht. Geschichte." des Jungen Museum Frankfurts ist ab sofort auf unbegrenzte Zeit digital verfügbar. Die Zeitreise mit Navigatorin Ava führt zu vier Revolutionen und Protestbewegungen, die in den vergangenen 170 Jahren in Frankfurt stattgefunden haben.

Vier Zeiträume stehen zur Wahl:

1. Die erste bürgerlich-demokratische Revolution 1848/49, als in der Frankfurter Paulskirche die erste Nationalversammlung tagte.
2. Die Novemberrevolution am Ende des Ersten Weltkriegs 1918, bei der mit Gründung der Weimarer Republik auch Frauen erfolgreich das Wahlrecht erstritten.
3. Der Protest gegen den Bau der Startbahn 18 West des Frankfurter Flughafens, der in den 1980er Jahren das Stadtgeschehen bestimmte.
4. Das Occupy-Camp vor der Europäischen Zentralbank im Jahr 2011/12, das Teil eines weltweiten Protestes gegen den Einfluss der Wirtschaft auf die Politik war.

Ein kurzer Film führt in den jeweiligen Zeitraum ein, anschließend startet die eigenständige Erkundung. Was waren die Erkennungsfarben der 1848er Revolution? Wie verbreiteten Revolutionäre und Protestierende in Zeiten ohne Internet ihre Anliegen? Was ist und wie funktioniert eine Asamblea?

Sich informieren, eine Meinung bilden und selbst Stellung beziehen sind gefragt.

Die digitale Ausstellung des Jungen Museum Frankfurt kann mit jedem Browser unter
http://mmg.historisches-museum-frankfurt.de/#/_/page/2741#
besucht werden.

Adresse: Junges Museum Frankfurt**,** Saalhof 1**,** 60311 Frankfurt

RMV-Haltestellen: Römer/Paulskirche Straßenbahnen 11, 12; Dom/Römer U4, U5

Eintrittspreise Junges Museum
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei!
Erwachsene 8 €/4 € ermäßigt (gesamtes Haus)
Erwachsene mit Frankfurt-Pass: 1 €
Mit jedem Ticket für die Dauer-/Sonderausstellungen des Historischen Museums kann auch das Junge Museum besucht werden.

info.junges-museum@stadt-frankfurt.de
www.junges-museum-frankfurt.de

Atelier 1318

OFFENE ATELIERS
JEDEN FREITAG VON 15 BIS 18 UHR*
*außer in den Schulferien und an hessischen Ferientagen

Jugendlichen, die die Welt der Kunst entdecken wollen, bietet das Atelier 1318 einen individuellen Einstieg und das passende Umfeld für die künstlerische Auseinandersetzung. Jeden Freitag können sie in den beiden Offenen Ateliers nach Lust und Laune verschiedene Techniken und Materialien ausprobieren – vom Zeichnen über Malerei bis zur Bildhauerei. Das Besondere dabei? Mit der Künstlerin Kristin Lohmann und dem Illustrator Julius Klemm stehen den Jugendlichen zwei erfahrene Profis zur Seite. Sie gehen auf die Wahrnehmung und die gestalterischen Fähigkeiten der Jugendlichen ein und regen sie zum eigenen Tun an. Ob sie ihre ersten künstlerischen Schritte unternehmen oder bereits fortgeschritten sind: Im Atelier 1318 bekommen die Jugendlichen Anregung, Raum und Zeit ihr künstlerisches Potenzial zu entdecken und zu entfalten.

Das Atelier 1318 ist das Jugendprogramm der Freien Kunstakademie Frankfurt.
Kosten: 5 Euro pro Termin.

Ferienkurse

In diesem Sommer gibt es gleich 2 Ferienkurse im Atelier 1318:

In der ersten Ferienwoche heißt es „Take Five“. Hier können Jugendliche an 5 Tagen 5 unterschiedliche KünstlerInnen und Kunstsparten kennenlernen: Von Zeichnen, Malen und Kunstgeschichte über Fotografie bis zur Bildhauerei geben erfahrene Künstlerinnen und Künstler Anregungen und Unterstützung für die Umsetzung eigener Ideen. Der Kurs findet im Freien statt.

In der letzten Ferienwoche dreht sich im Kurs „Magisches Holz“ alles um die Holzbildhauerei. In unseren Atelierräumen finden die Jugendlichen alles, um Holz bearbeiten und nach den eigenen Vorstellungen gestalten zu können. Der Bildhauer Niklas Klotz zeigt ihnen die wichtigsten Handgriffe und unterstützt sie bei der Umsetzung ihrer eigenen Ideen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.atelier1318.de. Anmeldungen per info@fkaf.de.

Coronaregelungen

Die Regelungen richten sich nach der aktuellen Pandemielage und den Vorgaben von Bund, Land und Stadt.

Kontakt: **Kaija Krohn I Presse- und Öffentlichkeitsarbeit I atelier1318@fkaf.de**

Atelier 1318 an der Freien Kunstakademie Frankfurt
Schmidtstraße 12 I 60326 I Frankfurt I 069.95 64 78 - 62
www.atelier1318.de I atelier1318@fkaf.de I www.instagram.com/atelier1318

Gefördert von:

Stadt Kulturamt Frankfurt am Main

Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main

Museum Giersch der Goethe Universität

MG GU Museum Giersch der Goethe-Universität

ORTSWECHSEL

Die Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank zu Gast im Museum Giersch der Goethe-Universität (8. Juli 2022 – 8. Januar 2023)

Ortswechsel! Die seit über 60 Jahren bestehende Kunstsammlung der Deutschen Bundesbank gastiert im MGGU: Raus aus den Büros der Bank, hinein in die öffentlich zugänglichen Räume der historischen Villa des Museums. Die erste museale Präsentation dieser bedeutenden Notenbanksammlung zeigt mit ca. 100 Kunstwerken einen markanten Querschnitt von den 1950er Jahren bis in die unmittelbare Gegenwart. Die Arbeiten von Künstler*innen wie Ernst Wilhelm Nay, Rupprecht Geiger, Georg Baselitz, Isa Genzken, Katharina Grosse oder Jorinde Voigt eröffnen thematisch gegliedert in den musealen Räumen des MGGU ungewöhnliche Spannungsfelder und Dialoge.

Sämtliche museumspädagogischen Angebote wie Workshops für Kitas und Schulen, Familienprogramme und Kindergeburtstage finden Sie demnächst auf unserer Website www.mggu.de

Bildnachweis:
Foto: Sammlung Deutsche Bundesbank, Wolfgang Günzel
Ernst Wilhelm Nay: Firmament, 1963, © Ernst Wilhelm Nay Stiftung, Köln / VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Museum Giersch der Goethe-Universität
Schaumainkai 91 (Museumsufer)
60596 Frankfurt am Main
www.mggu.de
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa, So 10–18 Uhr; Do 10–21 Uhr

Oper Frankfurt für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

JETZT! Oper für dich

Zum ersten Mal in der Oper? Fern von Wortbergen, komplizierten langen Sätzen, öffnen wir mit unseren Veranstaltungen mitten in der Stadt kleinen und großen Operneinsteiger*innen Türen und Herzen. Unsere Angebote sind vielfältig und spannend. Wir wollen heute und JETZT! für alle Opernbesucher*innen da sein. Auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene warten viele tolle Programmpunkte unserer JETZT-Abteilung: https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/

Tickets und Informationen: https://t1p.de/4zss

TALENTIERTER NACHWUCHS GESUCHT

Von Stimmbildung, Chorgesang, szenischen Auftritten in Opernproduktionen wie *Carmen* und *A Midsummer Night's Dream* bis hin zu Auftritten als Solist*in – in unserem Kinderchor ist vieles möglich. Du bist musikalisch begabt, zwischen 7 und 18 Jahren alt und hast Spaß am Musizieren? Dann bist du bei uns genau richtig.

Kontakt kinderchor@buehnen-frankfurt.de
Die Vorsingen finden im Juni und Juli 2022 statt.

FAMILIENWORKSHOP – FÜR KINDER AB 6

Workshop als Operneinstieg für die ganze Familie mit einer Komödie von Puccini: Gianni Schicchi.
Der dritte Teil von *Il trittico* muntert mit einer flotten, frechen Komödie auf: Der »arme alte« Buoso ist tot und die Familie trauert – um das Erbe. Gianni Schicchi soll helfen. Er schlüpft in das Bett an Stelle des Totkranken und gibt ein neues Testament auf, in dem die Verwandtschaft auf eine bessere Verteilung hofft. Für seinen Streich, das weiß Gianni Schicchi schon vorher, wird er in der Hölle schmoren.

Zu »Il Trittico« am 3. Juli 2022

Anmeldung jetzt@buehnen-frankfurt.de

OPER FÜR KINDER UNTERWEGS – FÜR KINDER IM GRUNDSCHULALTER

Wir erreichen Kinder im Rhein-Main-Gebiet dort, wo sie immer sind – in der Schule. In Ihrer Schule gibt es eine Bühne, einen Starkstromanschluss und ein gestimmtes Klavier? Wir kommen mit unseren Sänger*innen vorbei und bringen Kostüme, Bühnenbild, Requisiten und unsere Technik mit. Vorhang auf für **OPER FÜR KINDER!**

Termine und Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de
Kosten: 4 Euro pro Kind für alle Frankfurter Schulen, zuzüglich 100 Euro Fahrkostenpauschale für Schulen außerhalb Frankfurts.

JUGENDCLUB

für Jugendliche ab 14
Echte Opernfans sehen sich eine Oper mehrmals an und sie treffen sich im Jugendclub! Ihr genießt im Frühjahr zwei Vorteile vor anderen Opernbesucher*innen. Erstens: Wir nehmen euch in Proben mit. Zweitens: Wir sorgen auch am Rande einer Probe für spannende Gespräche. Meldet euch an, dann erhaltet ihr von uns die geplanten Termine.

Nächste Termine:
Besuch der Vorstellung *Madama Butterfly* am **3. Juli 2022**

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Erwerb einer JuniorCard
Anmeldung: jetzt@buehnen-frankfurt.de
Informationen: https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/fur-jugendliche/

MIT DER JUNIORCARD GÜNSTIG IN DIE OPER

Für Jugendliche und Erwachsene bis 30 Jahren

Die Karte kostet 10 Euro, ist ein Jahr lang gültig und ermöglicht den Erwerb von bis zu zwei Karten an der Abendkasse ab der Preisgruppe III für jeweils nur 15 Euro – vorausgesetzt die zweite Person ist ebenfalls nicht älter als 30. Ausgenommen sind Premieren, die Silvestervorstellung sowie einige wenige Sonderveranstaltungen.

Verkauf: Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz oder per **Mail** AboService.Oper@buehnen-frankfurt.de

---

Allgemeine Infos zu JETZT!
https://oper-frankfurt.de/de/jetzt-oper-fuer-dich/
Oper Frankfurt am Main
Untermainanlage 11
60311 Frankfurt am Main
jetzt@buehnen-frankfurt.de

Tickets

VORVERKAUFSKASSE
Willy-Brandt-Platz
Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr

TELEFONISCHER TICKETVERKAUF
Tel. 069 212–49494
Fax 069 212–44988
Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. und So. 10–14 Uhr

ONLINE VORVERKAUF
Über den Spielplan unter
www.oper-frankfurt.de

ABO- UND INFOSERVICE
Neue Mainzer Straße 15 (Schauspielseite)
Tel. 069 212–37333
Fax 069 212–37330
aboservice.oper@buehnen-frankfurt.de
Mo.–Sa. (außer Do.) 10–14 Uhr, Do. 15–19 Uhr

Die MINISCHIRN in der Kulturschirn

Viel zu entdecken für die ganze Familie!

Ein einzigartiger Spiel- und Lernparcours für Kinder von 3 Jahren bis ins Grundschulalter. Farben mixen oder fühlen. Versuchen über den eigenen Schatten zu springen. Oder einfach alles mal zusammenfalten. Die MINISCHIRN regt die Kinder an zum eigenen Entdecken ästhetischer Phänomene, zum Gestalten und Experimentieren – was kompliziert oder abstrakt klingt, ist in der MINISCHIRN ganz einfach zu begreifen. So lernen Kinder in sicherer Umgebung ganz eigenständig das kleine Einmaleins von Kreativität und Kunst. Sie gewinnen dabei nicht nur neue Einsichten, sondern auch Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten.

Und während die Kinder ihre ganz eigenen ästhetischen Erfahrungen und Entdeckungen machen, genießen Sie als Erwachsene die aktuellen Ausstellungen der SCHIRN. Hört sich toll an? Ist es auch. Also: Auf in die MINISCHIRN!

Für Kinder von 3–8 Jahren.

Eintritt frei für Kinder von Besuchern mit gültigem Ausstellungsticket. Außer für gebuchte Veranstaltungen, beträgt die maximale Besuchsdauer 90 Minuten.

Tel **069 299882-112;** Fax **069 299882-241;** mini@SCHIRN.de**;** www.schirn.de/minischirn

Grüne Schule Palmengarten

Der Palmengarten und der Botanische Garten zeigen in Schauhäusern und unterschiedlichen Themengärten zusammen eine der größten Pflanzensammlungen weltweit. Die Grüne Schule lädt Kinder und Jugendliche ein in unseren Gärten die Bedeutung und Vielfalt von Lebensräumen und ihre Pflanzen zu entdecken.
Neben unterhaltsamen und lehrreichen Workshops und kurzweiligen Führungen bietet die Grüne Schule Ferienprogramme, Kindergeburtstage und Aktions(nachmit)tage zu vielfältigen Themen. Kinder und Jugendliche bekommen die Gelegenheit exotische Lebensräume zu erleben, die besonderen Merkmale und Fähigkeiten einzelner Pflanzen zu erforschen und gefährdete Pflanzen kennenzulernen. Das Programm der Grünen Schule lädt ein die Pflanzenwelt interaktiv mit allen Sinnen und digital zu erkunden.

Wir freuen uns, dass wir das Angebot der Grünen Schule wieder anbieten können.

Wir arbeiten mit Terminvergabe und unter Einhaltung des Hygienekonzepts des Palmengartens. Aktuell können wir leider keine Kindergeburtstage anbieten. Buchungen nehmen wir ausschließlich über unser Buchungsformular entgegen. Zu unseren Sprechzeiten ist eine telefonische Beratung möglich.

Führungsanfragen stellen Sie bitte über unser Buchungsformular. Führungen können erst wieder ab dem **01.06.2022** vergeben werden.

Sie können den Palmengarten auch ohne Führung oder Voranmeldung auf eigene Faust erkunden. Vielleicht ja mit unserem digitalen Actionbound-Angebot?

https://www.palmengarten.de/de/fuehrungen-bildungsangebote/gruene-schule.html

Grüne Schule Palmengarten
Siesmayerstraße 61
60323 Frankfurt
Telefon: (069) 212-333 91
Montag und Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 13:00 – 16:30 Uhr
E-Mail: gruene.schule@stadt-frankfurt.de

Städel – Museum Imagoras – Ein Städel Game für Kinder

Gemeinsam mit dem erfolgreichen Frankfurter Videospieleentwickler Deck13 Interactive hat das Städel Museum ein innovatives und edukatives Computerspiel realisiert.

Das Point-and-click-Adventure *Imagoras – Die Rückkehr der Bilder* nimmt Kinder ab acht Jahren mit auf eine mehrstündige Entdeckungsreise in die abenteuerlichen Bildwelten der Gemälde, Zeichnungen und Druckgrafiken des Städel Museums. Die Spieler erwecken die in einer finsteren Welt verschwundene Fantasie mit Hilfe des quirligen Begleiters Flux zu neuem Leben. Auf ihrer Tour erkunden sie spielerisch Kunstwerke wie Johannes Vermeers *Der Geograf* (1669) oder Édouard Manets *Die Krocketpartie* (1873) und lernen durch die genaue Betrachtung der Bilder verschiedenste künstlerische Ansätze kennen. Dabei springen sie von einer Kunstepoche zur nächsten. Ein Charaktereditor erlaubt es den Spielern, ihren ganz individuellen Flux-Helden zu basteln und diesen mit anderen Spielern zu teilen. Außerdem werden den Kindern bei Interesse zu allen im Spiel verwendeten Werken altersgerecht aufgearbeitete Informationen zur Verfügung gestellt.
Andreas Fröhlich leiht dem Game seine Stimme. Er ist bekannt als Bob Andrews der Hörspielserie *Die drei Fragezeichen*, zudem ist er unter anderem die deutsche Synchronstimme von Edward Norton und von Gollum aus *Der Herr der Ringe*.
Die kostenlos erhältliche Tablet-App wurde für iOS und Android-Betriebssysteme konzipiert. Auf der Website www.imagoras.de befinden sich der Download Link, sowie vertiefende Informationen zu den einzelnen Kunstwerken und die Flux-Galerie der von den Kindern kreierten Helden.

Mehr Informationen unter www.imagoras.de

Ferienfreizeiten 2022 im Frankfurter Schullandheim Wegscheide

Liebe Eltern,

die Wegscheide, am Rande des hessischen Spessarts bei Bad Orb gelegen, vermittelt ein einzigartiges, direktes und intensives Naturerlebnis. An das weitläufige, in sich abgeschlossene Gelände mit großen Wiesen und eigenem Wald werden sich Ihre Kinder noch Jahre später erinnern. Jede Gruppe wohnt mit zwei erfahrenen Betreuern/-innen in einem eigenen Haus. Das Angebot richtet sich an Kinder von **8 bis 14** Jahren.

Die Preise beinhalten Unterkunft, Verpflegung, Fahrt zur Wegscheide und Betreuung. Darüber hinaus benötigt Ihr Kind noch ca. **20 €** (15-Tage-Freizeit ca. 35 €) für gesonderte Ausflüge und etwas Taschengeld. Es gibt wieder eine **Geschwisterermäßigung**. Sie möchten Ihr Kind anmelden? Dann schicken Sie bitte das Anmeldeformular ausgefüllt an unsere Adresse (s. u.) zurück **und überweisen** Sie gleichzeitig die **Anmeldegebühr** in Höhe von **70,- €** unter Angabe des Namens des Kindes auf unser Konto.

Erst **nach Eingang** dieser **Gebühr**, die auf die Gesamtkosten angerechnet wird, kann Ihre Anmeldung weiterbearbeitet werden und Sie erhalten eine **Anmeldebestätigung**. Bei Rücktritt bzw. Abmeldung ist eine Rückerstattung dieses Betrages nicht möglich. Bei Rücktritt in den letzten 4 Wochen vor Freizeitbeginn behalten wir 50 % der Freizeitkosten als Ausfallentschädigung ein. Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig vor der von Ihnen gewünschten Freizeit an, da wir nur eine begrenzte Platzzahl haben!

ANMELDUNG zur Wegscheide-Ferienfreizeit (Fax 069/21244616):

Zuname Vorname (w/m) Geburtstag

Straße PLZ/Ort

Schule

Sommerferien 1	24.07. - 07.08.	15 Tage	548 €	☐
Sommerferien 2	20.08. - 03.09.	15 Tage	548 €	☐
Schnupperfreizeit 1**	31.07. - 07.08.	8 Tage	315 €	☐
Schnupperfreizeit 2**	07.08. - 14.08.	8 Tage	315 €	☐
Schnupperfreizeit 3**	27.08. - 03.09.	8 Tage	315 €	☐
Englisch-Sprachfreizeit *	20.08. - 27.08.	8 Tage	405 €	☐
Herbstferien	22.10. - 29.10.	8 Tage	306 €	☐
Englisch-Sprachfreizeit *	22.10. - 29.10.	8 Tage	405 €	☐

* Sprachfreizeit für an Englisch interessierte Schüler ab der 4. Klasse (kein Nachhilfeunterricht)

** Schnupperfreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren, vor allem für diejenigen, die im Sommer zum ersten Mal die Wegscheide kennen lernen wollen

In gleicher Gruppe mit:
Betreuerwunsch: Hobbys:

Name der Erziehungsberechtigten: _____

E-Mail für Bestätigung: _____

Telefon (Festnetz & mobil): _____

Ort Datum Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Wenn Sie unseren Newsletter als gutes Informationsmedium schätzen, dann empfehlen Sie uns bitte in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter.

Abonnieren oder abbestellen geht ganz einfach. Senden Sie eine Mail an

newsletter@elternfuerschule.de

und teilen Sie uns Ihren Wunsch mit. Dann erhalten Sie monatlich unseren Newsletter oder Ihre Email-Adresse wird aus dem Verteiler gelöscht.

Der nächste Newsletter soll Ende **Juli 2022** erscheinen.

Mit herzlichen Grüßen

Wilfried Volkmann

Eltern für Schule e.V.
Vorsitzender

AMTSGERICHT FRANKFURT AM MAIN
NR. VR 13732

BANK: SPARDA-BANK HESSEN eG
IBAN: DE95 5009 0500 0002 7404 05